

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **60 (1942)**

Heft 294

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Donnerstag, 17. Dezember
1942

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 17 décembre
1942

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

60. Jahrgang — 60^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 294

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. (031) 21660

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnements-
bestände nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnementpreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: Jährlich Fr. 22.30,
halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat
Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp.
— Anzeigen-Regie: Publitas AG. — Insertionsstarif: 20 Rp. die ein-
spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahres-
abonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 4.70.

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse: ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSEC (sans
suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre
6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en
plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publitas S.A. —
Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace;
étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ on
à „La Vita economica“: 4 fr. 70.

N° 294

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Erfindungspatente. Brevets d'invention. Brevetti d'invenzione 224877—224865.
Contrats collectifs de travail, force obligatoire générale (entreprises de serrurerie dans
le canton de Vaud).
Société immobilière de la place des nations, en liquidation, Genève.
Bilanzen. Bilanci. Bilanci.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Schweiz. Nationalbank, Ausweis. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Kanada: Aufhebung von Einfuhrverboten. Canada: Suppression d'interdictions à l'im-
portation.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief, datiert den 29. Mai 1928, per
Fr. 2300, lautend auf Frau Witwe Amalie Weli geb. Koller, Oberwil, und
haftend auf IR. Nrn. 433, 434, 435, 581, 176, 781, 259, 900 und 1187 der
Gemeinde Oberwil, im zweiten Rang.

Der unbekannte Inhaber des genannten Grundpfandtitels wird gemäss
Art. 870 ZGB. aufgefordert, denselben innert Jahresfrist, d. h. bis 19. De-
zember 1943, dem Bezirksgericht Bremgarten vorzuweisen, ansonst der-
selbe als nichtig und kraftlos erklärt würde. (W 444^a)

Bremgarten, den 10. Dezember 1942.

Namens des Bezirksgerichts,
der Präsident: E. Meier,
der Gerichtsschreiber: Bannwart.

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 28. April 1913, per Fr. 6099.05,
haftend auf GB. Bremgarten, Nrn. 101, 102, 103, 104, 105 und 106, im
zweiten Range zugunsten von Fr. Marie Sax und auf Frau Witwe Sax
geb. Kuhn Seraphine, geb. 1876, Bremgarten, als Schuldnerin, lautend.

Der unbekannte Inhaber des genannten Grundpfandtitels wird gemäss
Art. 870 ZGB. aufgefordert, denselben innert Jahresfrist, d. h. bis 19. De-
zember 1943, dem Bezirksgericht Bremgarten vorzuweisen, ansonst der-
selbe als nichtig und kraftlos erklärt würde. (W 445^a)

Bremgarten, den 10. Dezember 1942.

Namens des Bezirksgerichts,
der Präsident: E. Meier,
der Gerichtsschreiber: Bannwart.

Es wird vermisst: Schuldbrief Fr. 2000, angegangen 3. Februar 1927,
errichtet von Erbengemeinschaft Witwe Leu-Widmer Salomea und Kinder
Alois, Salomea, Jakob, Karl, Anna, Albertina und Marie Leu, Günikon,
Hohenrain, und haftend auf Grundstücken Nrn. 352, 353, 364, 349, 635, 753,
1051, 1055 des Grundbuches Hohenrain.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben binnen
Jahresfrist, seit diesem Aufruf, bei unterfertigter Amtsstelle vorzuweisen,
widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (W 446^a)

Eschenbach, den 16. Dezember 1942.

Der Amtsgerichtspräsident von Hochdorf:
J. Heim.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberobligationen Nrn. 525610/11
der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, für je Fr. 1000, datiert vom
16. November 1931, fällig am 16. November 1934, verzinslich zu 4%, mit
Halbjahreszinscheinen ab 16. November 1933, sowie Nr. 526250 der Schweizer-
ischen Kreditanstalt in Zürich für Fr. 1000, datiert vom 8. Dezember 1931,
fällig am 8. Dezember 1934, verzinslich zu 4%, mit Halbjahreszinscheinen
ab 8. Dezember 1933, wird aufgefordert, diese Titel binnen 6 Monaten von
heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf
der Frist würden die Titel als kraftlos erklärt. (W 367^a)

Zürich, den 12. Oktober 1942.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Tobler.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat mit Entscheid vom 14. De-
zember 1942 die fünf auf den Inhaber lautenden Aktien des Schweizerischen
Bankvereins Basel, Nrn. 180349/53, zu nominell Fr. 500, mit Coupons
Nrn. 14 u. ft., nach Ablauf der Auskündungsfrist kraftlos erklärt.

Basel, den 15. Dezember 1942.

(W 443)
Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

Le Juge d'instruction pour l'arrondissement de Sion rend notoire que
par décision du 12 décembre 1942 il a prononcé l'annulation des obligations
de caisse n° 130 et 328 de la Municipalité de Sion, de 1000 fr. chacune,
avec feuilles de coupons attachées à ces titres, feuilles comprenant les
coupons de 1941 et suivants, obligations émises toutes deux au nom de
Philomène Guérold, d'Ignace, à Sion, la première le 28 mai 1889 et la
seconde le 21 octobre 1896. (W 442)

Sion, le 12 décembre 1942.

A. Sidler.

Par décision du 16 décembre 1942, j'ai prononcé l'annulation des
9 obligations nominatives, de la Société de la fromagerie et de la laiterie
d'Yverdon, à Yverdon, n° 153, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225 et 226,
au nom de Louis Gasser, fils de Louis, émises le 25 juillet 1931, du capital
de 100 francs chacune, intérêt 5%. (W 447)

Le président du Tribunal civil du district d'Yverdon.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

15. Dezember 1942. Maschinen, Schmierapparate usw.

Tecalemit A.G. (Tecalémit S.A.). Unter dieser Firma ist mit Sitz in Zürich
auf Grund der Statuten vom 19. November 1942 eine Aktiengesellschaft
gebildet worden, welche die Fabrikation und den Verkauf von Maschinen
und Apparaten sowie deren Zubehör, speziell von Schmierapparaten, zum
Zwecke hat. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50
auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20 000
einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.
Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern, welche Einzelunterschrift
führen. Einziger Verwaltungsrat ist Dr. August Schumacher, von Wangen
(Solothurn), in Ennetbürgen (Nidwalden). Domizil: Falkenstrasse 28, in
Zürich 8 (eigenes Lokal).

15. Dezember 1942.

Baugenossenschaft Dörlschweg, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 231 vom 5. Ok-
tober 1942, Seite 2245). Durch Beschluss der Generalversammlung vom
7. Oktober 1942 hat diese Genossenschaft ihre Statuten revidiert, wodurch
die eingetragenen Tatsachen folgende Aenderung erfahren: Der Vorstand
bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen wie auch die Form der
Zeichnung. Mitglieder des Vorstandes sind Albert Huber, Präsident (bisher
einziges Mitglied des Vorstandes); Witwe Frieda Brandenberger geb.
Spörri, von Uster, in Zürich, Aktuarin, und Hans Brandenberger, von
Uster, in Zürich, Geschäftsführer. Präsident Albert Huber und Aktuarin
Frieda Brandenberger-Spörri führen Kollektivunterschrift; der Geschäftsführer
Hans Brandenberger zeichnet einzeln. Das Geschäftsdomizil befindet
sich Hofwiesenstrasse 188, in Zürich 6 (beim Geschäftsführer).

15. Dezember 1942. Damenkleider.

Frau Dabrowska, Modehaus Genia, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist
Witwe Eugenia Dabrowska geb. Becker, polnische Staatsangehörige, in
Zürich 8. Herstellung von und Handel mit Damenkleidern. Florastrasse 43.

15. Dezember 1942. Düngemittel.

Mario Marchionni, in Zürich (SHAB. Nr. 262 vom 10. November 1942,
Seite 2569), Handel mit Düngemitteln. Diese Firma ist infolge Aufgabe
des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

15. Dezember 1942.

Metalgiesserei und Armaturenfabrik Lyss (Fonderie et Robinetterie de
Lyss), Aktiengesellschaft, mit Sitz in Lyss (SHAB. Nr. 233 vom 4. Ok-
tober 1941, Seite 1954). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Willy
Bösiger, Dr. H. W. Mühlemann, Victor Wissler und Emil Wampfler. Neu
wurde in den Verwaltungsrat gewählt August-Adolf-Rudolf Breitschuh, von
Möriken (Aargau), in Lyss, Direktor, mit Einzelunterschrift.

Bureau Bern

26. November 1942. Kolonialwaren, Weine, Benzin usw.

J. Kung & Co., Kolonialwaren en gros, Weine, Benzin und Oele, Komman-
ditgesellschaft, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1938, Seite
298). Der Kommanditär Joseph Kung, sen., ist infolge Todes ausgeschieden;
seine Kommandite von Fr. 300 000 sowie seine Prokura sind erloschen.
Melanie Ludwig-Kung erhöht ihre Kommanditeeinlage von bisher Fr. 50 000
um Fr. 100 000 auf Fr. 150 000 und Agnes Ludwig-Kung von bisher 120 000
Franken um Fr. 40 000 auf Fr. 160 000. Die Erhöhungsbeträge stammen
aus dem Erbanteil der Kommanditärinnen an der Kommandite des verstor-
benen Gesellschafters Joseph Kung. Als neue Kommanditäre treten ferner
ein, in Verrechnung mit bisherigen Guthaben: Vreneli Kung, von Aristau,

in Zürich, mit Fr. 35 000; Jürg Künig, von Aristau, in Bern, mit Fr. 35 000; Peter Künig, von Aristau, in Bern, mit Fr. 35 000; Dr. pharm. Lucien Ludwig, von Renan, in Basel, mit Fr. 20 000; Gilbert Ludwig, von Renan, in Bern, mit Fr. 20 000, und Beatrice Hartmann-Ludwig, von Hitzkirch, in Luzern, mit Fr. 20 000. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

14. Dezember 1942.

Fürsorgefonds der Firma W. Bernhard & Cie., mit Sitz in Bern. Unter diesem Namen ist am 10. Dezember 1942 gemäss Art. 80 ff. ZGB. eine Fürsorgeanstalt errichtet worden. Sie bezweckt die Fürsorge und Unterstützung der im Anstellungsverhältnis zur Firma «W. Bernhard & Cie.» stehenden Personen in Fällen von Tod, Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit. Die Stiftung wird verwaltet durch den aus 2 bis 3 Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat, als einzigem Organ der Stiftung. Ein Mitglied ist aus dem fürsorgeberechtigten Personal der Stifterfirma, die übrigen sind von der Stifterin zu wählen. Dem Stiftungsrat gehören gegenwärtig an: Rudolf Werner Bernhard, von Worb, Präsident, und Hans Ruprecht, von Laupen, beide in Bern; sie zeichnen kollektiv. Domizil: Bollwerk 35, bei der Stifterfirma.

14. Dezember 1942.

A. Stoppani & Co. S. A., Ateliers pour la construction d'instruments de précision pour la mécanique et l'électricité (A. Stoppani & Co. A. G., Werkstätten für Präzisions- und Elektromechanik), mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 165 vom 20. Juli 1942, Seite 1666). Die Gesellschaft erteilt Kollektivprokura an Hermann Wydler, von Albisrieden, in Bern, und Rudolf Wildbolz, von und in Bern. Sie zeichnen kollektiv mit je einem zeichnungsberechtigten Mitglied des Verwaltungsrates. Die Unterschrift des Direktors Georges Py ist erloschen.

14. Dezember 1942. Grossmetzgerei usw.

Fr. Rutsch & Sohn, Grossmetzgerei und Charcuterie, Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1938, Seite 1674). Die Gesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Friedrich Rutsch aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Willy Rutsch», in Bern. Die Gesellschaft wird im Handelsregister gelöscht.

14. Dezember 1942. Grossmetzgerei, Charcuterie.

Willy Rutsch, mit Sitz in Bern. Inhaber dieser Firma ist Jakob Wilhelm Rutsch, von und in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Fr. Rutsch & Sohn», in Bern. Grossmetzgerei und Charcuterie. Aarberggasse 35.

14. Dezember 1942.

Convention chocolatière suisse, Genossenschaft mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 84 vom 10. Februar 1940, Seite 267). Aus dem Verwaltungsrat ist Hans Conrad Lichti ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Charles Berger, von Fahrni (Bern), in Bern; er zeichnet mit je einem der übrigen Verwaltungsräte oder mit dem Sekretär-Kontrollleur kollektiv zu zweien.

15. Dezember 1942. Chemisch-technische Produkte.

Scheidegger, Peter & Co., Fabrikation und Vertrieb chemisch-technischer Produkte, Kommanditgesellschaft, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 244 vom 17. Oktober 1941, Seite 2058). Der am 30. September 1941 über diese Firma eröffnete Konkurs wurde durch den Konkursrichter des Amtsbezirks Bern am 23. Oktober 1942 als geschlossen erklärt. Die Gesellschaft wird in Anwendung von Art. 66/2 Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöscht.

15. Dezember 1942. Heiztechnische Artikel.

W. Perrot, Depot der Firma P. Froehli, heiztechnische Artikel, in Zürich, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 192 vom 20. August 1942, Seite 1899). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

15. Dezember 1942. Feinmechanische Werkstätte.

Sannmann, jun., feinmechanische Werkstätte, mit Sitz in Liebefeld, Gemeinde Köniz (SHAB. Nr. 184 vom 11. August 1942, Seite 1890). Der Inhaber Alfred Andreas Sannmann hat mit seiner Ehefrau Alice geb. Schibig, durch Ehevertrag vom 25. November 1942, Gütertrennung vereinbart.

Bureau Biel

14. Dezember 1942.

Einkaufsgenossenschaft für Fahrradpneus EGFAP (Société coopérative pour l'achat de pneumatiques pour cycles EGFAP), in Biel (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1941, Seite 1414). Die Genossenschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. November 1942 ihre Statuten teilweise revidiert. Der Zweck der Genossenschaft wird nun wie folgt umschrieben: Rationeller Einkauf von Fahrradpneus sowie von Ersatzbereifungen oder Material für Fabrikation von solchen und Beteiligung an Fabrikationsunternehmen für Fahrradpneus oder Förderung von Ersatzbereifungen. Die Genossenschaft verfolgt keinen Erwerbszweck. Die übrigen bereits publizierten Tatsachen haben keine Aenderung erfahren.

14. Dezember 1942. Immobilien.

Mariana S. A. (Mariana A. G.), Erstellung eines Geschäfts- und Wohnhauses an der Bahnhofstrasse, in Biel (SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1930, Seite 1498). Die beiden Verwaltungsratsmitglieder Marie Stöcklin geb. Corbat und Jeanne Corbat sind nun in Lausanne wohnhaft.

14. Dezember 1942. Immobilien.

Regis S. A., Erstellung eines Geschäfts- und Wohnhauses an der Bahnhofstrasse, in Biel (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1933, Seite 1738). Das Verwaltungsratsmitglied Marie Stöcklin geb. Corbat ist nun in Lausanne wohnhaft.

14. Dezember 1942. Immobilien.

Doriana S. A., Verwaltung und Verwertung der Liegenschaft Bahnhofstrasse 3, in Biel (SHAB. Nr. 36 vom 14. Februar 1942, Seite 351). Das Verwaltungsratsmitglied Marie Stöcklin geb. Corbat ist nun in Lausanne wohnhaft.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

14. Dezember 1942. Eisen, Kohlen.

Rüttimann & Co., Kommanditgesellschaft, Eisen- und Kohlenhandlung en gros und en détail, mit Sitz in Langnau i. E. (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1938, Seite 298). Die Kommanditistin Hedwig Hofer ist ausgetreten; ihre Kommandite von Fr. 5000 ist erloschen, ebenso ihre Einzelprokura.

Obwalden — Unterwald-je-haut — Unterwalden alto

5. Dezember 1942. Bijouteriewaren, optische Instrumente usw.

Juwelco A. G., Aktiengesellschaft mit Sitz in Sarnen, Bijouteriewaren, optische Instrumente und verwandte Artikel (SHAB. Nr. 203 vom 2. September 1942, Seite 1978). Diese Gesellschaft hat sich infolge Beschlusses der Generalversammlung vom 4. Dezember 1942 aufgelöst; die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

14 décembre 1942. Encaustiques, cirages, etc.

Louis Corninbeuf, à Fétigny, fabrication et vente d'encaustiques, cirages et autres articles pour chaussures (FOSC. du 14 juin 1937, n° 135, page 1373). La raison est radiée ensuite de cessation d'exploitation.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

14. Dezember 1942.

Wasserversorgungsgenossenschaft von Elswil und Umgebung, mit Sitz in Elswil, Gemeinde Wünnewil (SHAB. Nr. 27 vom 2. Februar 1922). Emil Scherwey ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. An dessen Stelle wurde zum Präsidenten gewählt Walter Herren, von Mühleberg, in Elswil, Gemeinde Wünnewil. Er ist kollektiv mit dem Vizepräsidenten Josef Nussbaumer oder mit dem Sekretär Alfons Schaller zeichnungsberechtigt.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Bucheggberg

10. Dezember 1942. Kleinviehhandel usw.

Fink Fritz, Handelsmann, in Messen, Kleinviehhandel usw. (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1922, Seite 186). Die Firma wird mangels Bestehens der Eintragungspflicht und auf Begehren des Inhabers gelöscht.

Bureau Stadt Solothurn

14. Dezember 1942. Technische und chemische Artikel.

Pia Johé, Handel mit technischen und chemischen Artikeln, in Solothurn (SHAB. Nr. 172 vom 25. Juli 1926, Seite 1818). Die Firma ist infolge Wegzugs der Firmainhaberin und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. Dezember 1942.

Schweizerische Volksbank (Banque Populaire Suisse) (Banca Popolare Svizzera), Genossenschaft mit Hauptsitz in Bern und mehreren Zweigniederlassungen, wovon eine in Solothurn (SHAB. Nr. 221 vom 23. September 1942, Seite 2148). Die Kollektivprokura von Emil Staub ist erloschen. Die Generaldirektion hat Eugen Hasler, von Zürich, in Solothurn, zum Prokuristen ernannt. Er zeichnet für die Zweigniederlassung Solothurn kollektiv zu zweien mit einem der übrigen bereits Zeichnungsberechtigten.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

15. Dezember 1942. Spenglerei, Elektroinstallationen usw.

Brütsch, z. Kanne, in Ramsen, Spenglerei und Elektroinstallationen, Handel in Haushaltsartikeln, Eisenwaren und Spezereien (SHAB. Nr. 81 vom 5. April 1928, Seite 62). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

15. Dezember 1942. Beteiligungen.

Cyklus Aktiengesellschaft, mit Sitz in Thayngen, Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen im Gebiete der Nahrungsmittelindustrie (SHAB. Nr. 111 vom 13. Mai 1941, Seite 930). Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. Dezember 1942 beschlossen, das Grundkapital von Fr. 500 000, eingeteilt in 50 Aktien zu Fr. 10 000, in 500 Aktien zu Fr. 1000 zu zerlegen. Die Statuten wurden dementsprechend revidiert. Das Grundkapital beträgt demnach Fr. 500 000, eingeteilt in 500 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000.

15. Dezember 1942. Molkerei, Kolonialwaren.

Alfred Kupferschmied, in Neuhausen am Rheinfl. Inhaber dieser Firma ist Alfred Kupferschmied, von Wachseldorn (Bern), in Neuhausen am Rheinfl. Molkerei und Kolonialwarenhandlung. Schulstrasse 8.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Atgle

15 décembre 1942. Confection, chaussures, épicerie, etc.

Marie Scaletta, à Villeneuve, confection, chapellerie, chaussures, épicerie, mercerie, tabacs et cigares (FOSC. du 24 juillet 1933). La raison est radiée ensuite de remise de commerce.

15 décembre 1942. Mercerie, bonneterie.

Marie-Louise Reiss, à Leysin-Village. Le chef de la maison est Marie-Louise Reiss, fille de Georges, d'Alsace, à Leysin-Village. Mercerie, bonneterie, Place du Marché.

15 décembre 1942.

Société des Carrières de Saint-Triphon et Colimbey en liquidation, société anonyme à Ollon (FOSC. du 8 octobre 1942). La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Grandson

15 décembre 1942. Boulangerie, pâtisserie, etc.

Edouard Desponds. Le chef de cette maison, dont le siège est à Ste-Croix, est Edouard Desponds, fils d'Edouard, de Lussery, à Ste-Croix. Boulangerie, pâtisserie, confiserie, tea-room.

Bureau de Lausanne

14 décembre 1942. Immeubles.

Flore de Fontenay S. A., à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 1^{er} novembre 1935). L'administrateur Joseph Lombardi a donné sa démission; sa signature est radiée. A été nommé en qualité de seul administrateur avec signature individuelle, Marcel Panchaud, de Lonay et Poliez-le-Grand (Vaud), à Lausanne. Le bureau est transféré: Avenue de Jurigoz 13, chez Marcel Panchaud.

14 décembre 1942. Articles de papeterie, etc.

A. Valeggia, à Lausanne, représentations en articles de papeterie et divers (FOSC. du 9 juin 1938). La raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

14 décembre 1942. Café.

J. Chamartin, à Lausanne. Exploitation d'un café-restaurant et fabrication et vente de patrons (modèles d'habillement) (FOSC. du 20 février 1940). Le titulaire renonce à la fabrication et la vente de patrons (modèles d'habillement). Le genre de commerce est actuellement: Exploitation d'un café-restaurant, Avenue du Léman 79, à l'enseigne «Café des Platanes».

14 décembre 1942. Vins.
Kurth et Bornand, à Lausanne, société en nom collectif, commerce de vins (FOSC. du 26 mai 1934). La société est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

15 décembre 1942. Modelliste, etc.
Vonette Mme Brunisholz, à Lausanne, modelliste, édition du journal « Créations Vonette » (FOSC. du 20 août 1941). La raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

15 décembre 1942.
Société immobilière Angle Grand-Pont-Haidimand S.A., à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 7 novembre 1942). A été désigné en qualité d'administrateur Jean-Jacques de Pury, de Neuchâtel, à Berne, lequel engage la société par sa signature collective à deux avec l'un des administrateurs déjà inscrits, Alcc Barbey, président, Marcel Merminod et Pierre de Rham.

Bureau de Payerne

12 décembre 1942. Cinémas.
Rouvenaz frères, à Payerne. Albert, Léon et Paul Rouvenaz, de Rue (Fribourg), domiciliés à Payerne, ont constitué sous cette raison une société en nom collectif qui a commencé ses opérations le 1^{er} octobre 1942. La société est engagée envers les tiers par la signature collective des trois associés. Exploitation des cinémas Beaulieu et Apollo. Rue du Jura 1.

Bureau de Vevey

14 décembre 1942. Café.
Marguerite Masuero-Pedroietti, à Vevey, exploitation du « Café du Pélerin » (FOSC. du 10 mai 1924, n° 109). La titulaire fait inscrire qu'elle est actuellement veuve de Vincent-Dominique Masuero.

15 décembre 1942.
Parc Hôtel Mooser, Société Anonyme, à Vevey (FOSC. du 18 septembre 1940, n° 219). L'assemblée générale des actionnaires du 8 juin 1942 a pris acte de la démission d'Henri Clerc, administrateur, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints.

Bureau d'Yverdon

14 décembre 1942. Pièces à musique, etc.
E. Paillard & Cie, société anonyme. Cette société anonyme, dont le siège est à Ste-Croix avec succursale à Yverdon (FOSC. du 22 septembre 1941, page 1859), fait inscrire que, dans son assemblée générale ordinaire du 2 mai 1942, elle a nommé en qualité de nouvel administrateur Adrien, fils de Louis-Paul Brandt, de Le Locle et La Chaux-du-Milieu, à Lausanne-Chailly. Le nouvel administrateur aura collectivement la signature sociale avec un autre membre du conseil d'administration.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

14 décembre 1942. Immeubles.
La Colline S.A., société immobilière ayant son siège à Malvilliers, commune de Boudevilliers (FOSC. du 20 février 1937, n° 42, page 410). La société fait inscrire que son domicile légal se trouve dorénavant chez Paul Tissot, administrateur communal, au bureau communal.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

14 décembre 1942.
Jeannin-Gygi « Office technique », à Fleurier. Le chef de la raison est Jules Jeannin fils, des Bayards, à Fleurier. Commerce de machines à écrire et accessoires, de meubles de bureau et d'outillage mécanique. Rue de la Promenade 4.

Bureau de Neuchâtel

11 décembre 1942. Immeubles.
La Veneie No. 5 S.A., à Neuchâtel. Aux termes d'un acte du 4 décembre 1942 et de statuts du même jour, il a été constitué sous cette raison sociale une société anonyme qui a pour but l'achat, pour le prix de 98 000 fr. d'un immeuble locatif formant l'article 2460 du cadastre de Corcelles (Neuchâtel), l'exploitation et éventuellement la vente de cet immeuble, et d'une manière générale l'acquisition, l'exploitation, la vente et la gérance d'immeubles. Le capital social est fixé à 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société exigées par la loi se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. A été désigné comme administrateur unique, avec pouvoir d'engager la société par sa signature individuelle, Alfred Jaggi, de et à Valangin. Bureau de la société: Etude Clerc, notaires, Rue du Musée 4.

Gen — Genève — Ginevra

10 décembre 1942. Horlogerie, bijouterie, etc.
Baume & Mercier Société Anonyme, à Genève (FOSC. du 7 mars 1941, page 470). La société a, dans son assemblée générale extraordinaire du 9 décembre 1942, porté son capital social de la somme de 150 000 fr. à celle de 190 000 fr. par l'émission de 40 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Le capital social, entièrement libéré, est donc actuellement de 190 000 fr., divisé en 190 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

12 décembre 1942. Epicerie, vins, liqueurs et légumes.
Ail Raymond, à Genève, commerce d'épicerie, vins, liqueurs et légumes (FOSC. du 20 octobre 1930, page 2135). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

12 décembre 1942. Laiterie et charcuterie sèche.
Louise Merz, à Genève, commerce de laiterie et charcuterie sèche (FOSC. du 23 septembre 1936, page 2265). La raison est radiée par suite de décès de la titulaire.

12 décembre 1942.
Société Financière Franco-Suisse, à Genève, société anonyme (FOSC. du 2 décembre 1939, page 2413). Suivant procès-verbaux authentiques de ses assemblées générales des 29 avril et 8 décembre 1942, la société a décidé de réduire son capital social de 4 100 000 fr. à 3 830 000 par le rachat et l'annulation de 600 actions de priorité de 450 fr. chacune. Le capital social est donc actuellement de 3 830 000 fr., entièrement libéré. Il est divisé en 6000 actions au porteur, dénommées de priorité, au montant nominal

de 450 fr. chacune, et 22 600 actions au porteur, dénommées ordinaires, au montant nominal de 50 fr. chacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Les dispositions de l'article 11 de la loi sur les banques et les caisses d'épargne du 8 novembre 1934 et de l'article 734 du Code des obligations ont été observées.

12 décembre 1942. Société immobilière.
Aveiana S.A., à Genève, société anonyme immobilière (FOSC. du 30 septembre 1942, page 2211). Dans son assemblée générale extraordinaire du 26 novembre 1942, la société a prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

12 décembre 1942. Papeterie, fournitures de bureau, etc.
Société anonyme Brachard et fils, papeterie, fournitures de bureau, etc., à Genève (FOSC. du 27 novembre 1935, page 2914). La société a, dans son assemblée générale extraordinaire du 3 novembre 1942, décidé sa dissolution. Son actif et son passif sont repris par la maison « Papeterie Brachard », à Genève, ci-après inscrite. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

12 décembre 1942.
Papeterie Brachard, à Genève. Le chef de la maison est Charles-Rodolphe Brachard, de Genève, à Chêne-Bougeries. La maison a repris l'actif et le passif de la « Société anonyme Brachard et fils », à Genève, radiée. Commerce de papeterie, fournitures de bureau, objets d'art et de fantaisie, fournitures pour la peinture et autres arts ou industries, ainsi que tous autres articles. Rue de la Corratierie 10.

12 décembre 1942. Menuiserie et charpente.
Paul Beck et Cie, à Bellevue, entreprise de menuiserie et de charpente, société en commandite (FOSC. du 4 avril 1942, page 780). L'associé commanditaire Emile Beck est décédé. Sa commandite de 12 000 fr., réduite à 8000 fr., est reprise, sans apport nouveau, jusqu'à concurrence de 4000 fr., par sa veuve Louise Beck, née Delay, de Champmartin (Vaud), à Bellevue, et jusqu'à concurrence de 4000 fr. par son fils Charles Beck, de Champmartin (Vaud), à Genthod, lesquels entrent dans la société en qualité d'associés commanditaires.

14 décembre 1942. Articles modernes chromés.
Jean Rabret, à Genève, fabrication, commerce et représentation d'articles modernes chromés (FOSC. du 10 août 1933, page 1932). Locaux actuels: Rue Voltaire 15.

14 décembre 1942. Denrées alimentaires, etc.
Aifred Pianzoia, à Genève, représentation de denrées alimentaires et articles divers (FOSC. du 14 avril 1938, page 852). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

14 décembre 1942. Vins et liqueurs.
Romaine Beltrami, à Genève. Le chef de la maison est Romaine-Agatha Beltrami, née Bertoglio, de Caronge, à Genève, séparée de biens et dûment autorisée de Faustino-Carlo-Maurizio Beltrami. Commerce et représentation de vins et liqueurs et d'articles divers. Chemin du Bout du Monde 27.

14 décembre 1942. Fabrication de boîtes de montres.
Marcel Guyot, à Genève, fabrication de boîtes de montres (FOSC. du 4 septembre 1939, page 1860). La raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

14 décembre 1942. Robes et manteaux.
Louise Goytre, à Genève, robes et manteaux (FOSC. du 2 juin 1930, page 1168). La raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

14 décembre 1942. Boulangerie, etc.
J. Cartier, à Versoix. Le chef de la maison est Jean-Joseph-Clément Cartier, de et à Versoix, séparé de biens de Suzanne-Andrée, née Jean. Boulangerie, pâtisserie et tea-room. Versoix-Bourg.

14 décembre 1942. Entreprise générale du bâtiment.
P. Pignolo et fils, à Genève, entreprise générale du bâtiment, société en nom collectif (FOSC. du 3 mai 1934, page 1181). Le bureau de la maison est actuellement: Rue Charles-Giron 13.

14 décembre 1942. Commerce d'appareils de radio, etc.
René Weibel, à Genève, commerce d'appareils de radio, gramophones et disques (FOSC. du 25 novembre 1935, page 2896). Le titulaire Charles-René Weibel et son épouse Edemengarda-Berenice, née Diotto, ont adopté, par contrat, le régime de la séparation de biens.

14 décembre 1942. Combustibles.
François Trémège, à Genève, commerce de combustibles (FOSC. du 17 mai 1941, page 963). Le titulaire François-Marius Trémège et son épouse Marie-Alice-Lucie, née Thiebaud, ont adopté, par contrat, le régime de la séparation de biens, avec constitution de dot.

14 décembre 1942. Tous appareils, objets et machines industriels, etc.
Diffusion Industrielle S.A., à Genève (FOSC. du 11 juin 1941, page 1132). L'administrateur Emile Mariot, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

14 décembre 1942.
Société Immobilière Internationale, à Genève, société anonyme (FOSC. du 21 avril 1942, page 912). La société a, dans son assemblée générale extraordinaire du 9 décembre 1942, modifié ses statuts en ce sens qu'elle a pour but l'acquisition, la possession, la gestion, l'exploitation d'immeubles en Suisse et à l'étranger, en vue d'y installer des œuvres de charité, d'éducation, d'enseignement et de religion en soumission aux règles établies dans l'Eglise Catholique Romaine, l'acquisition de tous biens mobiliers et d'une façon générale toutes opérations se rattachant directement ou indirectement au but social.

14 décembre 1942. Haute couture, fourrures et mode.
Ed. Rey Société Anonyme, à Genève (FOSC. du 31 décembre 1941, page 2680). La société a, dans son assemblée générale extraordinaire du 9 décembre 1942: 1° converti les 50 actions de 1000 fr. chacune, formant son capital social, jusqu'ici nominatives, en actions au porteur; 2° adopté de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social, entièrement libéré, de 50 000 fr. est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. Il n'est rien changé aux pouvoirs des administrateurs actuellement en fonctions.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 22

Zweite Hälfte November 1942

Deuxième quinzaine de novembre 1942 — Seconda quindicina di novembre 1942

I. Abteilung — 1^{re} Partie — 1^a Parte

Eintragungen vom 30. November 1942

Enregistrements du 30 novembre 1942 — Inscrizioni del 30 novembre 1942

166 { Hauptpatente
Brevets principaux
Brevetti principali } Nr. 224377—224542

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato, sono seguiti d'un*.)

- Kl. 2 a, Nr. 224377. 2. April 1940, 20 Uhr. — Mit einem Traktor lösbar gekuppelter Pflug. — Albert Waser, Berg-Dägerlen (Zürich, Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 2 c, n° 224378.* 9. November 1942, 15 1/2 h. — Dispositif de protection pour lame de faux. — Joseph Chavannes, 2, Bas de la Presse, Porrentruy (Suisse).
- Kl. 2 e, Nr. 224379. 23. Januar 1942, 18 1/2 Uhr. — Vorrichtung zur Champignonzüchtung. — Adolphe Burri, Champignonkultur, Marktgasse 54, Interlaken (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 2 e, Nr. 224380.* 18. Februar 1942, 20 Uhr. — Verteilereinrichtung an fahrbaren Pflanzen-Spritzanlagen. — Birchmeyer & Cie., Metallwarenfabrik, Künten (Aargau, Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Comptoir Suisse, Lausanne, eröffnet am 13. September 1941.»
- Kl. 2 e, Nr. 224381. 23. Februar 1942, 16 1/4 Uhr. — Zuchtanlage für Pilze, Bleichgemüse oder dergleichen. — Frau Marie Kunz-Gfeller, Brüningstrasse 2, Luzern (Schweiz).
- Kl. 2 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224487 (111 a).
- Kl. 4 b, n° 224382. 26. février 1941, 19 h. — Bloc de construction. — Auguste Godfiabois, 72, avenue Louis-Lepoutre, Bruxelles (Belgique). Mandataire: L. Flesch, Lausanne. — «Priorität: Belgique, 29 mars 1940.»
- Kl. 4 b, Nr. 224383. 19. September 1941, 20 Uhr. — Fachwerknoten, durch welchen mehr als zwei mit Anschlußstücken versehene Stroben verbunden sind. — Forschungs- u. Verwertungsgesellschaft m. b. H., Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Mai 1941.»
- Kl. 4 h, Nr. 224384.* 18. Juni 1942, 17 1/4 Uhr. — Bewehrungsdraht. — Vogt & Cie., Reinach (Aargau, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 4 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224433 (46 e).
- Kl. 4 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224382 (4 b e).
- Kl. 6 b, Nr. 224385. 24. Dezember 1940, 20 Uhr. — Müllsammelwagen. — J. Ochsner & Cie. A.-G., Pelikanstrasse 1, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Frankreich, 27. September 1940.»
- Kl. 6 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224382 (4 b).
- Kl. 7 a, n° 224386. 20. juin 1940, 11 h. — Poêle à bois. — Maurice Clément, 39, rue de la Gare, Lausanne (Suisse). Mandataire: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 7 a, Nr. 224387.* 2. Mai 1942, 15 Uhr. — Zimmerofen für feste Brennstoffe. — Karl Bräm, Ingenieur, Gutenbergstrasse 4, Bern (Schweiz).
- Kl. 7 a, Nr. 224388. 24. März 1942, 22 Uhr. — Heizofen. — Franz Gratwohl, Gasthof Rehstock, Klingnau (Aargau, Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Kl. 7 e, Nr. 224389. 6. Oktober 1941, 20 Uhr. — Heizanlage. — Emil Kägl, Bahnweg, Wädenswil (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 7 c, Nr. 224390. 7. März 1942, 15 Uhr. — Zusatz-Warmluftheizungsanlage. — Hermann Huber, Reutenen 694, Windisch (Aargau, Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Kl. 7 e, Nr. 224391. 30. März 1942, 21 Uhr. — Gas-Wasserheizer. — Junker & Ruh A.-G., Siemensstrasse 1, Karlsruhe i. B. (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. April 1941.»
- Kl. 7 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224389 (7 c).
- Kl. 7 g, n° 224392.* 20. février 1942, 20 h. — Appareil de chauffage électrique. — Société Privée de Commerce et d'Industrie, Société Anonyme, 9, place de la Fusterie, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 8 a, Nr. 224393. 26. Mai 1941, 11 Uhr. — Pressling, insbesondere Brikkett, Verfahren und rotierende Brikkettpresse zu dessen Herstellung. — A. H. Meyer & Cie., Badenerstrasse 313, Zürich 4 (Schweiz). Vertreter: J. Franck, Zürich.
- Kl. 8 e, Nr. 224394.* 28. Mai 1942, 20 Uhr. — Elektroofen zum Brennen, insbesondere von keramischem Gut. — Max Schaeffe, Nordstrasse 20, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 9 b, Nr. 224395.* 2. Juni 1942, 17 1/4 Uhr. — Betätigungseinrichtung für Ablaufventile, insbesondere von Toiletten-, Bidet- und Wannenafläufen. — Aktiengesellschaft Karrer, Weber & Cie., Armaturenfabrik und Metallgläsererei, Unterkulm (Aargau, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 9 d, Nr. 224396. 19. Dezember 1938, 18 Uhr. — Entleerungseinrichtung an Spülkasten. — Sanitär-Bedarf A.-G., Kreuzstrasse 54, Zürich (Schweiz).

- Kl. 9 d, Nr. 224397. 10. April 1941, 17 Uhr. — Entleerungseinrichtung an Flüssigkeitsbehältern. — Sanitär-Bedarf A.-G., Kreuzstrasse 54, Zürich (Schweiz).
- Kl. 9 d, Nr. 224398.* 19. Februar 1942, 17 Uhr. — Schwimmereinrichtung an Flüssigkeitsbehältern. — Sanitär-Bedarf A.-G., Kreuzstrasse 54, Zürich (Schweiz).
- Kl. 10 a, Nr. 224399. 11. September 1941, 12 1/4 Uhr. — Einreißerschloss für Fenster, Türen und dergl. — Wilhelm Abel, Badenerstrasse 437, Zürich (Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 10 c, Nr. 224400. 19. Dezember 1938, 9 1/4 Uhr. — Mehrteiliges Falt-Schiebefenster. — Otto Tlach, Fensterfabrikant, Altenbergstrasse 28, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 12 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224393 (8 a).
- Kl. 13 e, Nr. 224401. 18. Juni 1941, 20 Uhr. — Einrichtung zur Erzeugung von Mischgas. — Otto Baer, Kreuzgarage, Frauenfeld (Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 13 e, Nr. 224402. 4. August 1941, 20 Uhr. — Gasgenerator. — Karl B. Halvorsen, Moss (Norwegen). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Norwegen, 13. Juli 1940.»
- Kl. 13 e, Nr. 224403. 8. Oktober 1941, 20 Uhr. — Gaserzeugungsanlage für feste Brennstoffe zur Speisung von Explosionsmotoren, insbesondere für Kraftfahrzeuge. — Dipl.-Ing. Eduardo Ussani d'Accadia, Via Lazzaro Palazzi 15, Mailand (Italien). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Italien, 16. Oktober 1940.»
- Kl. 13 g, Nr. 224404. 15. Juli 1941, 20 Uhr. — Nassfilter für Gase, insbesondere Rauchgase. — Honlmann-Nassfilter Konsortium, München (Deutsches Reich). Vertreter: André Schott, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. August 1940.»
- Kl. 14 b, Nr. 224405.* 17. März 1942, 18 1/2 Uhr. — Verfahren zur Herabsetzung der Temperatur in der Trommel einer Maschine zur Vergasung von Kalziumkarbid. — Buss Aktiengesellschaft, Aeschengraben 24, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Kl. 14 d, Nr. 224406. 8. November 1941, 20 Uhr. — Verfahren zur Ausscheidung von Phosphorwasserstoffen aus Gasen, insbesondere Acetylen. — Gesellschaft für Linde's Elmschmelzen A.-G., Höllriegelskreuth bei München (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. März 1939.»
- Kl. 14 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224403 (13 e).
- Kl. 15 a, n° 224407. 25. février 1942, 19 h. — Appareil de cuisson. — Albert Melster, Sierre (Valais, Suisse). Mandataire: Dr. J.-D. Pahud, Lausanne.
- Kl. 15 e, Nr. 224408. 23. März 1942, 20 Uhr. — Laufröhrenaufhänger für Schleudergardinen. — Vollmann & Schmelzer, Sporenstrasse 68, Isertal i. W. (Deutsches Reich). Vertreter: Paul Metzler, Zürich.
- Kl. 15 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224418 (21 a).
- Kl. 15 f, Nr. 224409.* 14. Oktober 1942, 18 Uhr. — Vorrichtung zum Verhüllen von Lebensmitteln in ihren Gefässen. — Johann Oberli, Villa Diana, 26, Via Gottardo, Locarno-Muralto (Schweiz).
- Kl. 15 f, Nr. 224410.* 23. Mai 1942, 12 3/4 Uhr. — Haltevorrichtung für Schnittblumen. — Giovanni Marsano, Paradeplatz 28, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 15 l, Nr. 224411.* 13. März 1942, 18 1/4 Uhr. — Hosenspanner. — Alois Christen, Mechaniker, Alte Gerbe, Wolfenschiessen (Obwalden, Schweiz). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern.
- Kl. 17 c, Nr. 224412. 1. Juni 1942, 21 Uhr. — Schaugläseinrichtung für Anlagen zum Abfließen von Flüssigkeiten. — N. V. Vloeistofmeetapparatenfabriek, Maasstraat 20 A, Dordrecht (Niederlande). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 18 b, n° 224413. 29. janvier 1940, 18 3/4 h. — Procédé de production de fibres artificielles. — Asahi Bemberg Kenshi Kabushiki-Kaisha, n° 1 Soze-cho, Kita-ku, Osaka (Japon). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle.
- Kl. 18 b, Nr. 224414. 25. September 1941, 18 1/2 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Kunstfäden aus Polymerisaten auf nassem Wege, nach dem Verfahren hergestellter Kunstfasern und Vorrichtung zur Durchführung des Verfahrens. — Röhm & Haas G. m. b. H., Weiterstädterstrasse, Darmstadt (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. November 1940.»
- Kl. 18 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224427 (36 i).
- Kl. 19 c, Nr. 224415.* 6. Mai 1942, 17 1/4 Uhr. — Spannvorrichtung für bandförmige Antriebsmittel. — Philippe Roeder, Technisches Bureau, Morges (Waadt, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 22 d, Nr. 224416. 14. Februar 1942, 17 Uhr. — Vorrichtung zum Abwerfen und Wiederauflegen des Riemens von bzw. auf das mit Riemenfängern ausgestattete Schwungrad von Nähmaschinen. — Seldel & Naumann Aktiengesellschaft, Hamburgerstrasse 19, Dresden-A. 5 (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Fricker, Zürich.
- Kl. 22 d, Nr. 224417.* 16. März 1942, 17 1/2 Uhr. — Rundgreifer für Nähmaschinen. — Fritz Gegauf's Söhne Aktiengesellschaft, Steckborn (Thurgau, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 24 a, n° 224418. 24. février 1940, 12 3/4 h. — Procédé pour la préparation d'une composition détersive. — B. Laporte Limited, Luton; et Isaac Ephraïm Weber, Grange Close, Leagrave, Luton (Bedfordshire, Grande-Bretagne). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: Grande-Bretagne, 25. février 1939.»
- Kl. 24 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224426 (36 e).
- Kl. 24 d, n° 224419. 10. juin 1941, 18 3/4 h. — Procédé pour le lavage et l'essorage subséquent d'une marchandise, notamment du linge. — Westinghouse Electric & Manufacturing Company, Braddock Avenue, East Pittsburgh (Pennsylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: E.-U. d'Am., 11. juin 1940.»
- Kl. 24 f, Nr. 224420. 30. Januar 1942, 17 1/4 Uhr. — Merkkarte für Preis- und/oder andere Angaben zur Befestigung an Textilprodukten. — Christian Saar, Okeghemstraat 15, Amsterdam (Niederlande). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 25 b, Nr. 224421.* 28. September 1942, 12 Uhr. — Schutzdecke für weiblichen Oberkörper. — Johann Oberli, 26, Via San-Gottardo, Locarno-Muralto (Schweiz).

- Kl. 25 b, Nr. 224422.* 7. März 1942, 10 Uhr. — Vorrichtung zum Verbinden von Hose und Hemdbluse. — Albert Egli, Lindenbachstrasse 34, Zürich 6 (Schweiz). Vertreter: P. Feremutseh, Zürich.
- Kl. 29 e, Nr. 224423. 4. August 1941, 15 Uhr. — Kleinbürstmaschine. — Alfred Schär, Tödistrasse 5, Wallisellen (Zürich, Schweiz).
- Kl. 34 d, Nr. 224424. 12. September 1940, 19 Uhr. — Verfahren zum Aufschliessen von Trockenerbsen. — Firma: Richard Graebener, Nahrungsmittelfabriken, Kaiserallee 15, Karlsruhe i. B. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Oktober 1939.»
- Kl. 36 d, Nr. 224425. 21. August 1939, 18½ Uhr. — Vorrichtung zur Entwässerung von Massesubstanzen, insbesondere Faserstoffen. — Maschinenfabrik Imperial G.m.b.H., Meissen i.Sa. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. August 1938.»
- Kl. 36 e, Nr. 224426. 11. November 1941, 15 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines insbesondere als Emulsionsvermittler und Reinigungsmittel wirksamen Aluminiumhydroxyd-Pektinadsorbates. — Pomosin-Werke Kommanditgesellschaft Fischer & Co., Bockenheimer Landstrasse 136, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Walter Frick, Zürich.
- Kl. 36 i, Nr. 224427. 8. März 1941, 20 Uhr. — Verfahren zur Wiedergewinnung von Schwefelwasserstoff bei der Herstellung von künstlichen Fäden, insbesondere von Zellwolle, aus Viskose. — Sächsische Zellwolle Aktiengesellschaft, Plauen (Vogtl., Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. August 1940.»
- Kl. 36 o, Nr. 224428. 24. Oktober 1940, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Monoanhydroxyliit. — Oelwerke Noury & van der Lande Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Emmerich a. Rh. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Dezember 1939.»
- Kl. 38 e, n° 224429. 19 décembre 1941, 18¾ h. — Procédé pour la préparation d'un produit lubrifiant, et produit en résultant. — Mare Bernheim & Cie, Elisabethenstrasse 85, Bâle (Suisse). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 25 juillet 1941.»
- Kl. 44 d, Nr. 224430. 30. September 1941, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Erzielung matter schwarzer Färbungen auf Gegenständen aus Aluminium und Aluminiumlegierungen. — V.D.O. Fachometer A.-G., Königstrasse 103—107, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. August 1939.»
- Kl. 45 d, Nr. 224431. 9. Januar 1940, 9 Uhr. — Maschine zur Herstellung von Papier, Pappe, Karton, Asbestzement- und Bauplatten sowie von Halbstoffen aus von Holz, Stroh, Hadern, Altpapier und ähnlichen Stoffen gebildeten Faserstoffen. — Karl Wilhelm Voile, Ingenieur, Chemnitzstrasse 4/I, Freiberg (Sachsen, Deutsches Reich). Vertreterin: Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie., Kriens.
- Kl. 45 f, Nr. 224432. 24. März 1942, 20 Uhr. — Verfahren zur fortlaufenden Herstellung von hektografischem Farbpapier. — Wilhelm Ritzerfeld, Wolframstrasse 87—91, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf.
- Kl. 46 e. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224474 (80 f).
- Kl. 46 e, Nr. 224433. 23. Dezember 1941, 17¼ Uhr. — Verfahren zum Verhindern des Werfens von Faserstoffplatten. — Fibroplast Aktiengesellschaft, Fronwagplatz 7, Schaffhausen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. Januar 1939.»
- Kl. 47 d, n° 224434. 6 février 1942, 9 h. — Album géographique. — Joseph Imhoff, éditeur, Moutier (Berne, Suisse). Mandataire: Walter Moser, Berne.
- Kl. 47 e, Nr. 224435. 10. Juli 1942, 12 Uhr. — Zeitungshalter. — Ernst Scheidegger, Ankerstrasse 53, Zürich (Schweiz).
- Kl. 47 e, Nr. 224436. 23. Januar 1942, 20 Uhr. — Steilkartei mit ungestaffelt hintereinander stehenden Karten. — Fa. Aug. Schmidtmann, Oberdörnen 90 A, Wuppertal-Barmen (Deutsches Reich). Vertreter: Kirehhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 20. Februar und 21. März 1941.»
- Kl. 47 e, Nr. 224437.* 5. Mai 1942, 21 Uhr. — Hängeregistratur-Mappe mit Reiter. — Heinrich Hofstetter, Bolleystrasse 38, Zürich (Schweiz). Vertreter: Paul Menge, Zürich.
- Kl. 49 a, Nr. 224438. 23. Oktober 1941, 20 Uhr. — Photographisches Aufnahmeverfahren und Rollfilmkamera zur Durchführung des Verfahrens. — Adelrich Ackermann, 5, rue du Roveray, Genf (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 49 a, Nr. 224439. 29. Mai 1942, 18½ Uhr. — Blendeinrichtung für Projektoren. — Carl Zeiss, Jena (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. Juli 1941.»
- Kl. 49 e, n° 224440. 23 avril 1941, 19 h. — Appareil pour coller bout à bout des films cinématographiques. — Jacques Boisey, 11, West 57 Street, New-York (E.-U. d'Am.). Mandataire: Maria Nussbaumer, Zoug. — «Priorité: E.-U. d'Am., 25 avril 1940.»
- Kl. 49 e, Nr. 224441. 24. Januar 1942, 14 Uhr. — Kopiermaschine für gelochte Filmbänder. — Franz Noack, Ingenieur, Landhausstrasse 2, Berlin-Wilmersdorf (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.
- Kl. 50 e, Nr. 224442. 15. April 1942, 20 Uhr. — Tintenlöser. — Wilhelm Lammerich, Via San-Gottardo 12, Lugano (Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Kl. 52. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224452 (62).
- Kl. 53 a, Nr. 224443. 13. März 1941, 23 Uhr. — Windlade für Orgeln und orgelähnliche Instrumente. — Hans Benz, Chorgasse 11, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 54 b, Nr. 224444. 22. September 1941, 20 Uhr. — Skibindung. — Alf Hansen, Halvdans vei 21, Lille Tøyen, Aker (Norwegen). Vertreter: Paul Metzler, Zürich. — «Priorität: Norwegen, 23. September 1940.»
- Kl. 54 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224508 (116 e).
- Kl. 56 c, Nr. 224445. 20. Februar 1942, 19 Uhr. — Granatwerfer. — Franz Gasser, Lindauerstrasse 1235, Effretikon (Schweiz). Vertreter: J. Spälty, Zürich.
- Kl. 56 e, Nr. 224446. 28. April 1942, 17¾ Uhr. — Schiebscheibe. — Gebrüder Leuenberger, Laimen, Zäziwil i. E. (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Kl. 56 f, Nr. 224447. 10. April 1942, 18½ Uhr. — Vorhalt-Visier mit Rechendose für Waffenlagerungen mit Fein-Seitenrichtzapfen. — Rheinmetall-Borsig Aktiengesellschaft, Friedrichstrasse 56—57, Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 56 h, n° 224448. 15 novembre 1941, 13 h. — Fusée de projectile. — Hermann Hausheer, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: Bovard & Cie, Berne.
- Kl. 58, Nr. 224449. 5. August 1941, 18½ Uhr. — Verfahren und Maschine zum Messen des Spießdurchmessers von Ampullen und zum Sortieren der Ampullen. — Jakob Dichter, Sachsendamm 93, Berlin-Schöneberg (Deutsches Reich). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. August 1940.»
- Kl. 59, Nr. 224450. 15. August 1941, 12 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Bestimmung des Gasvolumens in einem teilweise mit Flüssigkeit und im übrigen mit Gas gefüllten Behälter. — Aktiebolaget Nordiska Armaturfabrikerna, Linköping (Schweden). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Schweden, 25. Oktober 1940.»
- Kl. 59, Nr. 224451. 9. Mai 1942, 12½ Uhr. — Stereophotothodolit. — Firma: Carl Zeiss, Jena (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. Mai 1941.»
- Kl. 62, Nr. 224452. 16. Juli 1941, 18 Uhr. — Einrichtung zur Ermittlung des statischen und dynamischen Verhaltens einer Konstruktion, die mindestens ein gespanntes Seil aufweist. — Motor-Columbus Akt. Ges. für elektrische Unternehmungen, Baden (Schweiz).
- Kl. 62, Nr. 224453. 10. März 1942, 20 Uhr. — Mikrohärteprüfer. — Ernst Leltz G.m.b.H., Wetzlar (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 12. März 1941 und 9. Februar 1942.»
- Kl. 65, Nr. 224454. 8. Dezember 1941, 17½ Uhr. — Registriereinrichtung an einem Wiegeapparat. — A.G. van Berkel's Patent & Co., Hohlstrasse 535, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 2. Dezember 1940.»
- Kl. 66 c, n° 224455. 13 janvier 1942, 18½ h. — Dispositif wattmétrique. — Compagnie pour la Fabrication des Compteurs et Matériel d'Usines à Gaz, 12, place des Etats-Unis, Montrouge (Seine-et-Oise, France). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 20 février 1941.»
- Kl. 68, n° 224456. 20 juillet 1939, 18½ h. — Machine à calculer électrique. — The National Cash Register Company, Dayton (Ohio, E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorité: E.-U. d'Am., 21 juillet 1938.»
- Kl. 69, n° 224457. 10 mai 1939, 19 h. — Machine parlante comportant un changeur de disques du type à echangeur automatique des disques et à pile de disques portée par des supports latéraux. — E. Paillard & Cie. S.A., Ste-Croix (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.
- Kl. 69, Nr. 224458. 22. Februar 1940, 18½ Uhr. — Sprechmaschine mit Plattenwechsleinrichtung. — The Garrard Engineering & Manufacturing Company Limited, Newcastle Street, Swindon (Wiltshire, Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 25. März 1939.»
- Kl. 69, n° 224459. 20 mars 1940, 19 h. — Machine parlante avec echangeur automatique des disques et dispositif d'arrêt automatique. — E. Paillard & Cie. S.A., Sainte-Croix (Suisse). Mandataire: André Schott, Genève.
- Kl. 69, Nr. 224460. 9. Februar 1942, 17½ Uhr. — Einrichtung zur Kontrolle der Lage der Schallquelle bei Stereübertragung. — Klangfilm Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Saarlandstrasse 19, Berlin SW 11 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. Februar 1941.»
- Kl. 69, Nr. 224461. 16. Februar 1942, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer stereofonischen Tonaufzeichnung. — Klangfilm Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Saarlandstrasse 19, Berlin SW 11 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. Februar 1941.»
- Kl. 69. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224522 (120 f).
- Kl. 71 a, Nr. 224462. 20. September 1940, 17¼ Uhr. — Getriebeteil für feinmechanische Apparate. — Helmut Jungmans; und Gebrüder Jungmans A.G., Schramberg (Württemberg, Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 71 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224463 (71 c).
- Kl. 71 c, Nr. 224463. 20. Oktober 1941, 17¾ Uhr. — Uhr. — Miguel Maria Cavanillas Armendariz, Lagasca 70, Madrid (Spanien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Spanien, 29. November 1940.»
- Kl. 71 c, n° 224464. 28 mars 1942, 7 h. — Mouvement de montre Roskopf à seconde au centre. — A. Schind S.A., Fabrique d'Ebauches et de Finisages, Greuchen (Suisse). Mandataire: W. Kelliker, Bienne.
- Kl. 71 d, n° 224465. 22 novembre 1941, 12¼ h. — Dispositif de fixation de l'extrémité extérieure d'un spiral dans une pièce d'horlogerie. — Henri Jacot-Guyot, 52, rue de la Côte, Neuchâtel (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 71 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224462 (71 a).
- Kl. 71 f, n° 224466. 23 avril 1941, 19 h. — Boîte de montre étanche. — Tavannes Watch Co. S.A., Fabrique d'horlogerie, Tavannes; et Henri Colomb, 75, avenue de Béthusy, Lausanne (Suisse). Mandataires: Bovard & Cie, Berne.
- Kl. 71 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224464 (71 c); 224465 (71 d).
- Kl. 76, Nr. 224467. 8. November 1941, 13 Uhr. — Insbesondere für elektrische Kontakte geeignete Silber-Kupfer-Legierung. — Fr. Kammerer Aktiengesellschaft, Pforzheim (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. Dezember 1940.»
- Kl. 76. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224473 (79 n).
- Kl. 79 c, Nr. 224468. 28. Februar 1942, 12¾ Uhr. — Automatische Lichtbogenregleinrichtung bei Wechselstromschweissung. — «Eiln und Schorch-Werke Aktiengesellschaft für elektrische Industrie, Wien (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. März 1941.»

- Kl. 79 k, Nr. 224469. 5. Mai 1941, 19 Uhr. — Auf den Schlitten einer normalen Drehbank aufgesetzter Gewindeschneidstahlhalter mit einem schräg zur Schlittenbewegungsrichtung verschiebbaren Hauptkörper. — **Morini & Bossi, di Morini, Amadori & C.**, Via Mauro-Macchi 87, Mailand (Italien). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Italien, 7. Dezember 1940.»
- Kl. 79 k, Nr. 224470. 30. August 1941, 12½ Uhr. — Einrichtung zum Verhindern des Verrückens von gegeneinander gepressten Teilen. — **Günther & Co.**, Voltastrasse 41, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. September 1940.»
- Kl. 79 n, Nr. 224471. 12. Mai 1941, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Wärmebehandlung von metallischen Gegenständen in Salzschmelzbädern. — **E. I. Du Pont de Nemours & Company**, Wilmington (Delaware, Ver. St. v. A.). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel.
- Kl. 79 n, Nr. 224472. 9. Juni 1941, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Werkstücken aus härteren Aluminiumlegierungen mit hohen und gleichmässigen Festigkeitseigenschaften, sowie ein nach diesem Verfahren hergestelltes Werkstück. — **Dürene Metallwerke Aktiengesellschaft**, Eichborndamm 141—165, Berlin-Borsigwalde (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 6. Juni und 28. September 1940.»
- Kl. 79 n, Nr. 224473. 11. Juni 1941, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von mechanisch hochbeanspruchten Werkstücken aus aushärtbaren Aluminiumlegierungen, sowie ein nach diesem Verfahren hergestelltes Werkstück. — **Dürene Metallwerke Aktiengesellschaft**, Eichborndamm 141—165, Berlin-Borsigwalde (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Juni 1940.»
- Kl. 80 f, Nr. 224474. 28. Februar 1941, 17½ Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Herstellung biegsamer Platten und zum Aufwickeln derselben zu hohlen Stäben. — **Ingvar Fredriksen**, Drammen (Norwegen). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Norwegen, 31. Januar, 20. November 1940 und 3. Januar 1941.»
- Kl. 81. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224488 (111 a).
- Kl. 85 a, Nr. 224475. 26. November 1941, 21 Uhr. — Zapfenpoliermaschine. — **Maschinenfabrik H. Hauser, Aktiengesellschaft**, Wasserstrasse 42, Biel (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Kl. 86, Nr. 224476. 17. Januar 1941, 20 Uhr. — Schneidglied zur Verwendung in Trockenrasiergeräten. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 19. Januar 1940.»
- Cl. 91, n° 224477. 31 janvier 1942, 14 h. — Procédé pour l'exécution d'un tableau et tableau obtenu par ce procédé. — **Lydie Mercier**, peintre, Chexbres (Suisse). Mandataire: Walter Moser, Berne.
- Kl. 92, Nr. 224478. 11. März 1942, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines erhärtenden Überzugs auf der Innenseite eines Kanten aufweisenden Körpers. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. April 1941.»
- Kl. 96 a, Nr. 224479. 2. August 1941, 12½ Uhr. — Drehfeder. — **Eric von Latscher-Latka**, Landstrasse-Hauptstrasse 100, Wien III; und **Fritz Beck-Rzikowsky**, Hoher Markt 8, Wien I (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. August 1940.»
- Kl. 96 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224415 (19 c).
- Kl. 96 e, Nr. 224480. 8. September 1940, 20 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung thermisch gespannter, unrunder, geschlitzter Kolbenringe. — **Goetzwerk Friedrich Goetze Aktiengesellschaft**, Burscheid (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Fricker, Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 9. und 29. September 1939.»
- Kl. 98 e, Nr. 224481. 17. Dezember 1941, 19 Uhr. — Winde, insbesondere für Aufzüge und Seilbahnen. — **Alfawerk Gauting G.m.b.H., Spezialfabrik f. landw. Förderanlagen**, München 25 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 9. Februar und 16. September 1940.»
- Kl. 104 c, Nr. 224482. 19. Juni 1940, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Betrieb von Verbrennungskraftmaschinen mit Azetylen. — **Excelsior Gas-Generatoren A.-G.**, Irchelstrasse 12, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 104 c, Nr. 224483. 10. Oktober 1941, 8 Uhr. — Fliehkraftversteller zum Verstellen des Zünd- oder Spritzbeginns bei Brennkraftmaschinen. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. November 1940.»
- Kl. 109, Nr. 224484. 2. April 1942, 6¼ Uhr. — Galvanisches Element mit Luftdepolarisation und einem schalenförmigen Träger für die Depolarisationsmasse der positiven Elektrode und Verfahren zur Herstellung dieses Elementes. — **Gebr. Franke K.G.**, Mühlhausen (Thüringen, Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. April 1941.»
- Kl. 110 e, Nr. 224485. 14. Februar 1942, 15 Uhr. — Aus einzelnen Schichten bestehende Kontakthürste für elektrische Maschinen und Schaltgeräte. — **Dr.-Ing. Ottomar Kasperowski**, Rhomedstrasse 19, Munique 23, (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich.
- Kl. 110 e, Nr. 224486. 23. Februar 1942, 20 Uhr. — Silber und Graphit enthaltende Bürste für elektrische Maschinen und Apparate. — **Dr. Ing. Eugen Dürrwächter**, Westl. Karl-Friedrich-Strasse 61, Pforzheim (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. April 1941.»
- Kl. 111 a, Nr. 224487. 19. Dezember 1941, 20 Uhr. — Gerät zum Aufspulen, sowie zum Transport und zur Aufbewahrung von Kabeln, Schläuchen und dergleichen. — **Gebrüder Merz**, Apparatebau und Konstruktionen, Dulliken b. Olten (Schweiz). Vertreter: Adolf Merz, dipl. Ing., Olten.
- Kl. 111 a, Nr. 224488. 6. Februar 1942, 10¼ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Aufbringen von hülsenförmigen Teilen, wie Tüllen aus thermoplastischen Kunststoffen, insbesondere Polyvinylchlorid, auf einen Träger. — **Paul Hejermann**, Moorende 6—8, Hamburg 26 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 111 b, Nr. 224489. 30. März 1939, 14 Uhr. — Elektrischer Schalter. — **Standard Telephon und Radio A.-G.**, Seestrasse 395, Zürich 2 (Schweiz). Vertreter: Standard Telephon und Radio A.-G., Zweigniederlassung Bern, Bern.
- Kl. 111 c, Nr. 224490. 28. Februar 1942, 12¾ Uhr. — Stufensehalter für Transformatoren. — **«Elin» und Schoch-Werke Aktiengesellschaft für elektrische Industrie**, Wien 1 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. März 1941.»
- Kl. 111 d, Nr. 224491. 12. Dezember 1941, 18 Uhr. — Selbsttätiger Schalter mit Verrastung durch ein Schmelzlot. — **Stotz-Kontakt G.m.b.H.**, Voltastrasse 11, Mannheim-Neckarau (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Januar 1941.»
- Kl. 111 d, Nr. 224492. 28. Januar 1942, 18¼ Uhr. — Löschfunkenstrecke. — **Porzellanfabrik Kahla**, Kahla i. Thüringen (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 10. Februar und 6. November 1941.»
- Kl. 112, Nr. 224493. 21. April 1941, 15 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer indirekt geheizten Kathode für elektrische Entladungsröhren und nach diesem Verfahren hergestellte Kathode. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 23. April 1940.»
- Cl. 112, n° 224494. 3 décembre 1941, 18 h. — Dispositif amplificateur applicable aux très hautes fréquences. — **Compagnie Générale de Télégraphie sans fil**, 79, Boulevard Haussmann, Paris (France). Mandataire: A. Bugnion, Genève. — «Priorité: France, 26 décembre 1940.»
- Kl. 112, Nr. 224495. 22. Dezember 1941, 19 Uhr. — Kondensator. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Januar 1940.»
- Kl. 112, Nr. 224496. 24. Dezember 1941, 17 Uhr. — Hochbelastbar Stör- schutzdrossel. — **Fides Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten m.b.H.**, Rankestrasse 34, Berlin W 50 (Deutsches Reich). Vertreterin: Albiswerk Zürich A.-G., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. November 1940.»
- Kl. 112, Nr. 224497. 3. März 1942, 20 Uhr. — Elektrisches Entladungsgefäss mit einem nicht verdampfenden Getter. — **Telefunken Gesellschaft für drahtlose Telegraphie m.b.H.**, Vierter Ring-Ostweg, Berlin-Zehlendorf (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. März 1941.»
- Kl. 112. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224455 (66 c).
- Kl. 113, Nr. 224498. 22. Juli 1941, 20 Uhr. — Zeitschalteinrichtung für Hochfrequenzhärteanlagen. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. August 1940.»
- Kl. 113, Nr. 224499. 13. März 1942, 12 Uhr. — Elektrischer Ofen zum Schmelzen von Magnesium und Magnesiumlegierungen. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Behrenstrasse 32/33, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. April 1941.»
- Kl. 113. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224394 (8 c).
- Kl. 114 b, Nr. 224500. 12. März 1942, 19 Uhr. — Einrichtung an Scheinwerfern, insbesondere an solchen von Fahrzeugen, für das Befestigen von Abblendungsvorsätzen. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. März 1941.»
- Kl. 114 b, Nr. 224501. 12. März 1942, 19 Uhr. — Zusatzscheinwerfer für Kurven- und Nebellicht an Kraftfahrzeugen. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. April 1941.»
- Kl. 114 b, Nr. 224502. 8. Mai 1942, 18 Uhr. — Zusatzscheinwerfer für Breitstrahl- und Tarnlicht für Fahrzeuge. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. Mai 1941.»
- Kl. 114 b, Nr. 224503. 15. Mai 1942, 20 Uhr. — Scheinwerfer mit lösharem Deckelring, insbesondere für Fahrzeuge. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Juni 1941.»
- Cl. 116 a, n° 224504.* 4 février 1942, 20 h. — Manchette destinée à être appliquée sur un membre dans le but de le ligaturer ou d'y fixer un appareil médical. — **Marc Marchand**, 14, rue Töpffer, Genève (Suisse). Mandataire: Edmond Lauber, Ing. dipl., Genève.
- Kl. 116 b, Nr. 224505. 28. Februar 1941, 17½ Uhr. — Zahntechnisches Produkt. — **Deutsche Edeltahlwerke Aktiengesellschaft**, Gladbacherstrasse 578, Krefeld (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. Februar 1940.»
- Kl. 116 b, Nr. 224506. 4. August 1941, 20 Uhr. — Künstliches Gebiss. — **Ludwig Haller**, Dentist, Gerokstrasse 10, Stuttgart O (Deutsches Reich). Vertreter: W. Rossel, Zürich.
- Kl. 116 c, Nr. 224507. 6. Februar 1941, 21 Uhr. — Menstruationsbausch. — **Carl Franz Ferster**, Winkelriedstrasse 12, Wettingen (Aargau, Schweiz). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 116 e, Nr. 224508.* 26. März 1942, 18½ Uhr. — Klammer zur Herstellung eines Transportschlittens mit Hilfe zweier Skier und einer Tragbahn. — **Faustino Arcioni**, Turnerstrasse 32, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Kl. 116 f, Nr. 224509. 15. Oktober 1941, 14 Uhr. — Fussmuskel-Massiergerät. — **Herta Schuize**, geb. Möhr, Bochumerstrasse 9, Berlin NW 21 (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Fricker, Zürich.
- Kl. 116 h, Nr. 224510. 13. November 1941, 17½ Uhr. — Gelförmiges Trockenreinigungsmittel und Verfahren zu seiner Herstellung. — **Beo Petri & Co.**, Wiesbadenerstrasse 43, Wiesbaden-Dotzheim (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. November 1940.»
- Kl. 116 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224426 (36 e).

- Kl. 116 k, n° 224511.* 29. Januar 1942, 20 h. — Appareil pour l'extraction de fluide du corps ou l'injection de fluide dans le corps. — Roger **Reymond**, 30, quai Gustave-Ador, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 116 k, Nr. 224512.* 10. Juni 1942, 18 1/4 Uhr. — Zerlegbare Kolben-Injektionsspritze. — G. **Laubscher & Co.**, Petersgraben 18, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Kl. 116 l, Nr. 224513. 27. Februar 1942, 18 1/2 Uhr. — Wimperntuschgerät. — Frau Maria Helene **Schneider**, geb. Hölling, Unter den Eichen 84 d, Berlin-Dahlem (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Leipziger Reichsmesse, Leipzig, eröffnet am 30. August 1941.»
- Kl. 117 a, Nr. 224514. 12. September 1941, 20 Uhr. — Luftschauerzeuger. — **Albach & Co.**, Sirenen- & Armaturenfabrik, Königsteiner Strasse 56-58, Frankfurt a. M.-Höchst (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. Juli 1939.»
- Kl. 117 a, Nr. 224515. 17. Oktober 1941, 18 1/4 Uhr. — Atemgerät für Tiere, insbesondere für Reit-, Zug- und Tragtiere. — **Auergesellschaft Aktiengesellschaft**, Friedrich-Krause-Ufer 24, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. Juni 1940.»
- Kl. 119 c, n° 224516. 26 novembre 1941, 20 h. — Appareil à préparation. — Madame **Jeanne Thérèse Elisabeth Basset**, née Calendret, Collonge-Bellerive (Genève, Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 120 b, Nr. 224517. 4. Oktober 1938, 16 1/2 Uhr. — Zweigweg-Uebertragungsanlage mit in entgegengesetzten Richtungen wirksamen Uebertragungswegen. — **Bell Telephone Manufacturing Company, Société Anonyme**, 4, Rue Boudewyns, Antwerpen (Belgien). Vertreterin: Bell Telephone Manufacturing Co. S.A., Bern. — «Priorität: Grossbritannien, 5. Oktober 1937.»
- Kl. 120 d, n° 224518. 20 janvier 1942, 18 1/2 h. — Générateur de courant alternatif. — **Compagnie pour la Fabrication des compteurs et Matériel d'Usines à Gaz**, Montrouge (Seine, France). Mandataire: Amand Braun suce. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: France, 11 février 1941.»
- Kl. 120 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224522 (120 f).
- Kl. 120 f, Nr. 224519. 17. November 1941, 20 Uhr. — Richtantennenanordnung für Ultrakurzwellenbetrieb innerhalb eines breiten Frequenzbandes. — **Telefunken Gesellschaft für drahtlose Telegraphie m. b. H.**, Vierter Ring-Ostweg, Berlin-Zehlendorf (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie, Genf. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 21. November, 13. Dezember 1940 und 10. Januar 1941.»
- Kl. 120 f, Nr. 224520. 29. November 1941, 16 1/2 Uhr. — Empfänger für frequenzmodulierte Wellen. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabriek**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich.
- Kl. 120 f, Nr. 224521. 28. März 1942, 19 Uhr. — Vorrichtung zur elektrischen Fern-Einstellung eines Klein-Funkgerätes, insbesondere Bordfunkgerätes. — **Autophon Aktiengesellschaft**, Ziegelmatzstrasse 3-7, Solothurn (Schweiz).
- Kl. 120 f, Nr. 224522. 25. April 1942, 15 Uhr. — Tonwiedergabeeinrichtung. — **Paul Iseli**, Radio, Albisstrasse 10, Zürich (Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Kl. 120 f, Nr. 224523. 8. Juli 1942, 20 Uhr. — Antennenanlage an einem Kraftfahrzeug. — **Dr. ing. h. c. F. Porsche K.-G.**, Spitalwaldstrasse 2, Stuttgart-Zuffenhausen (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. September 1941.»
- Kl. 120 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224494, 224496 (112); 224518 (120 d).
- Kl. 122 a, Nr. 224524. 15. Dezember 1941, 20 Uhr. — Werbungsmittel für Theater-, Lichtbildtheater-, Variété- oder Zirkusvorführungen oder für Industrierwerke. — **Paul Ceblin**, Grossbeerstrasse 24, Berlin SW 61; und **Rolf Raffé**, Potsdamer Strasse 162, Berlin W 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Februar 1941.»
- Kl. 122 b, Nr. 224525. 29. Mai 1942, 17 Uhr. — Marktstand. — **Rich. E. Leutenegger**, Atelier für Werbekunst, Effingerstrasse 37, Bern (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Kl. 123 a, Nr. 224526.* 23. Mai 1942, 12 3/4 Uhr. — Strandschirm. — **Marg. Luise Bucher**, Gerechtigkeitsgasse 16, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 123 e, Nr. 224527. 26. Juni 1941, 20 Uhr. — Tragvorrichtung, insbesondere für Einkaufsnetze und dergleichen. — Frau **Gertrud Hartmann**, geb. Jastram, Felsendamm 21, Berlin SO 36 (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. Juni 1940.»
- Kl. 125 a, Nr. 224528.* 17. Juni 1942, 18 1/2 Uhr. — Sackhalter. — **Eduard Contelli**, Hochstrasse 26, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Kl. 125 c, Nr. 224529. 26. Februar 1942, 20 Uhr. — Verfahren zum rationellen Transport von Rohstoffabfällen. — **J. Ochsner & Cie. A.-G.**, Pelikanstrasse 1, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 126 a, Nr. 224530. 22. April 1941, 18 Uhr. — Stubenkinderwagen. — **Fritz Staider**, Korbwaren, Schürmatt 26, Olten (Schweiz). Vertreter: Walter Moser, Bern.
- Kl. 126 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224508 (116 c).
- Kl. 126 b, Nr. 224531. 18. November 1941, 20 Uhr. — Einrichtung zur servomotorischen Betätigung von Schaltvorrichtungen an durch einen Motor angetriebenen Wechselgetrieben. — **Aktiengesellschaft vormals Skodawerke in Pilsen**, Jungmannstrasse 29, Prag; und **Ing. Josef Zubaty**, Schwarzgasse 15, Pilsen (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. November 1940.»
- Kl. 126 b, Nr. 224532. 5. März 1942, 18 Uhr. — Reibungs-Doppelkupplung. — **Aktiengesellschaft Adolph Saurer**, Arbon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Mai 1941.»
- Kl. 126 d, Nr. 224533. 20. Mai 1941, 20 Uhr. — Luftpumpe. — Frau **Frida Rhyner-Bucher**, Diessenhofen (Thurgau, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 126 d, Nr. 224534. 4. Dezember 1941, 18 Uhr. — Ersatzreifen für Fahrräder. — **Rudolf Walty**, Kaufmann, Seestrasse 184, Küsnacht (Zürich, Schweiz).

- Kl. 126 d, Nr. 224535.* 19. Mai 1942, 17 1/4 Uhr. — Vorrichtung zum Ausbessern, insbesondere Vulkanisieren der Laufmängel und Luftschläuche von Gummireifen. — **Hermann Leemann**, Zürichstrasse 8, Uster (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 126 f, Nr. 224536.* 3. Januar 1942, 19 Uhr. — Satteltragvorrichtung für Fahrräder. — **Michele Grivetto**, Via Duchessa-Jolanda 17, Turin (Italien). Vertreter: André Schott, Genf. — «Priorität: Italien, 31. Mai 1941.»
- Kl. 126 i, Nr. 224537. 10. März 1941, 22 Uhr. — Freilaufnabe mit Dreiganggetriebe. — **Hans Zürcher**, Herisau (Schweiz). Vertreter: Walter Frick, Zürich.
- Kl. 126 i, n° 224538. 6 septembre 1941, 19 h. — Moyeu à changement de vitesses pour véhicules à pédales. — **Cie. «Croix» S.A.**, 5bis, boulevard Bobillot, Hanoi (Tonkin). Mandataire: André Schott, Genève. — «Priorität: France, 14 décembre 1938.»
- Kl. 127 i, Nr. 224539. 5. Juli 1941, 10 Uhr. — Automatisierte optische Signalisierungseinrichtung an Weichen von Schienenbahnanlagen. — **Emil Ley**, Fabrikant, Toblerstrasse 37, Zürich (Schweiz). Vertreter: Paul Menge, Zürich.
- Kl. 127 i, Nr. 224540. 14. November 1941, 10 Uhr. — Elektrisches Stellwerk mit Schlossabhängigkeit. — **Société Technique pour l'Industrie Nouvelle S.A. «Stin»**, Lausanne (Schweiz).
- Kl. 127 i, Nr. 224541. 4. Dezember 1941, 11 Uhr. — Elektrisches Stellwerk. — **Société Technique pour l'Industrie Nouvelle S.A. «Stin»**, Lausanne (Schweiz).
- Kl. 129 b, Nr. 224542. 18. Februar 1942, 18 1/4 Uhr. — Teleskopprohrtartig ausgebildete Flugzeug-Verstellstrebe mit eingebautem Elektromotor nebst Getriebe. — **Herbert Schoen**, Ing., Nennhauser Damm 98, Berlin-Staaken (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

28 { Zusatzpatente
brevets additionnels } Nr. 224548—224565
Brevetti addizionali

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — I numeri in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

- Kl. 23 a, Nr. 224543 (218349). 31. Juli 1940, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer ganz oder teilweise mit untergelegten Gummikettenfäden durchsetzten, quergewebten Kettenwirkware. — **Paul Schönfeld**, Fabrikant, Annaberger Strasse 65, Chemnitz (Deutsches Reich). Vertreter: J. Spälty, Zürich.
- Kl. 25 b, Nr. 224544 (216929). 29. November 1940, 18 Uhr. — Hosenhalter für Radfahrer und Fussgänger. — **Adolf Waldmeier-Herzog**, Niederholzboden 1, Riehen b. Basel (Schweiz).
- Kl. 25 c, Nr. 224545 (217213). 17. April 1941, 18 1/2 Uhr. — Zweiteiliger Knopf. — **Josef Hora**, Villa Bellavista, Melide (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 36 a, Nr. 224546 (215139). 29. März 1937, 12 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Pregnan-3,20-dion. — **Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 a, Nr. 224547 (213429). 2. August 1940, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines kupferhaltigen Trisazofarbstoffes. — **J. R. Gelgy A.-G.**, Basel (Schweiz).
- Kl. 37 b, Nr. 224548 bis 224553 (219415). 13. Dezember 1940, 18 1/2 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines neuen Farbstoffes der Anthrachinonreihe. — **Sandoz A.G.**, Freiburg (Schweiz).
- Kl. 37 b, Nr. 224554 (222255). 28. Februar 1941, 17 1/2 Uhr. — Verfahren zur Herstellung des Leukoschwefelsäureesters eines Küpenfarbstoffes der Anthrachinonreihe. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. April 1940.»
- Kl. 37 b, Nr. 224555 (222255). 28. März 1941, 17 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung des Leukoschwefelsäureesters eines Küpenfarbstoffes der Anthrachinonreihe. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Mai 1940.»
- Kl. 37 b, Nr. 224556 (222255). 20. Mai 1941, 17 1/2 Uhr. — Verfahren zur Herstellung des Leukoschwefelsäureesters eines Küpenfarbstoffes der Anthrachinonreihe. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. Juli 1940.»
- Kl. 37 b, Nr. 224557 bis 224562 (222255). 28. Februar 1941, 17 1/2 Uhr. — Verfahren zur Herstellung des Leukoschwefelsäureesters eines Küpenfarbstoffes der Anthrachinonreihe. — **I.G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft**, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. April 1940.»
- Kl. 49 a, Nr. 224563 (218654). 23. September 1941, 18 Uhr. — Photographischer Verschluss. — Firma: **Friedrich Deckel**, Präzisions-Mechanik & Maschinenbau, Waakirehnerstrasse 7-13, München 25 (Deutsches Reich). Vertreter: W. Springmann, Neuenburg. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. Oktober 1940.»
- Kl. 50 e, Nr. 224564 (219956). 24. März 1942, 16 Uhr. — Brieföffner im Westentaschenformat. — **Erwin O. Haberteil**, Sedanstrasse 46, Berlin-Weissensee (Deutsches Reich). Vertreter: Henry Eglin, Basel.
- Kl. 116 h. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224546 (36 o).
- Kl. 126 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 224565 (128 b).
- Kl. 128 b, Nr. 224565 (220397). 1. Juli 1941, 20 Uhr. — Schwimffähiger Kraftwagen. — **Dr. ing. h. c. F. Porsche K.-G.**, Spitalwaldstrasse 2, Stuttgart-Zuffenhausen (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. November 1940.»

II. Abteilung — II^{me} Partie — II^a Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Kl. 6 b, Nr. 208313. 17. Februar 1939, 20 Uhr. — Schneeschleudermaschine. — **Motrac Motormäher & Traktoren A.-G.**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Uebergang gestützt auf agerichtlichen Vergleich an **Walter Brunner**, Konstrukteur, Lyrenweg 6, Zürich 9 (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich; registriert den 18. November 1942.

Kl. 12 b, Nr. 223911. 15. September 1942, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines festen Brennstoffes. — Jules Brand, Kaufmann, Bern (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich. Uebertragung vom 12. November 1942 zugunsten von Willi Ott-Lüscher, Zofingen (Schweiz); registriert den 16. November 1942.

Cl. 13 a, n° 175605, 181759 avec 190885 (181759), 221548; Cl. 13 i, n° 174307. — Alexandre Adrianoff, 28, Rue Alphonse-Hottat, Bruxelles (Belgique). Mandataire: Ernst Hablützel, Zürich. Licence exclusive du 19 octobre 1942 en faveur de W. Oertli, ingénieur, Beustweg 12, Zurich (Suisse); enregistrement du 23 novembre 1942.

Kl. 48 g, Nrn. 198170, 198978, 199490, 201973, 202563, 204873. — Adolf Langenegger, Ingenieur, Seengen (Aargau, Schweiz). Uebertragung vom 5. November 1942 zugunsten der Sport A.G., Unterer Quai 31 a, Biel (Schweiz); registriert den 18. November 1942.

Kl. 48 g, Nr. 201635. 14. November 1935, 15 Uhr. — Wagen-Umschalt-einrichtung an Schreib-, Rechen- und ähnlichen Maschinen. — Adolf Langenegger, Ingenieur, Seengen (Aargau, Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich. Uebertragung vom 5. November 1942 zugunsten der Sport A.G., Unterer Quai 31 a, Biel (Schweiz); registriert den 18. November 1942.

Kl. 48 g, Nr. 207727. 18. Februar 1938, 14 Uhr. — Tastatur für Schreibmaschinen. — Adolf Muther, Küssnacht (Zürich, Schweiz). Uebertragung laut Erklärung vom 25. September 1942 zugunsten der E. Paillard & Cie. S.A., Yverdon (Schweiz). Vertreter: André Schott, Genf; registriert den 25. November 1942.

Kl. 70, Nr. 221642. 5. Dezember 1941, 16 Uhr. — Gerät, mit welchem die Belichtungszeit beim photographischen Vergrössern oder Reproduzieren bestimmbar ist. — László Kálmán, dipl. Ingenieur, Zürich (Schweiz). Uebertragung laut Erklärung vom 12. November 1942 zugunsten von Dr. jur. Ferdinand Fuchs, Rechtsanwalt, Löwenstrasse 11, Zürich; und Hans Weidmann, dipl. Ing., Baar (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Zürich; registriert den 30. November 1942.

Cl. 72 a, n° 183731. 6 août 1935, 8 1/2 h. — Pièce d'horlogerie électrique. — André Strahm, La Chaux-de-Fonds; Samuel Møder, industriel, Tavannes; et Gérard Friedli, Fabrique d'horlogerie, Reconvilier (Suisse). Transmission de la part Strahm en faveur de l'Horlogerie Electrique S.A., Reconvilier (Suisse). Mandataire: Horlogerie Electrique S.A., Reconvilier; enregistrement du 27 novembre 1942.

Kl. 79 c, Nr. 221360. 11. November 1941, 17 1/2 Uhr. — Elektrisches Widerstands-Schweissverfahren. — O. Meyer - Keller & Cie. Aktiengesellschaft, Metallschlauchfabrik, Luzern (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Firma-Aenderung. Laut Handelsregisterauszug vom 18. November 1942 ist die Firma abgeändert worden in: Metallschlauchfabrik A.G., Kellerstrasse 45, Luzern (Schweiz); registriert den 25. November 1942.

Kl. 87 a, Nr. 222321. 12. Dezember 1941, 18 3/4 Uhr. — Reduktions-schraubstock. — Walter Haas, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. Uebertragung laut Erklärung vom 28. September 1942 zugunsten der Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft Wädenswil, Uetlibergstrasse 113, Zürich (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel; registriert den 30. November 1942.

Kl. 92, Nr. 210251 mit 219588 (210251). 26. April 1939, 18 1/2 Uhr. — Verfahren und Spritzvorrichtung zum Auftragen von Flüssigkeiten, insbesondere von Farben und Lacken. — Mintscho Popoff, Ingenieur, Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. Uebertragung laut Erklärung vom 22. Dezember 1941 zugunsten der Aktiebolaget Colorator, Stockholm (Schweden). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel; registriert den 25. November 1942.

Kl. 96 e, Nr. 214680. 23. Juni 1939, 18 1/4 Uhr. — Anschlußstück für Schläuche. — Argus Motoren Gesellschaft m.b.H., Berlin-Reinickendorf (Deutsches Reich). Vertreter: A. Bugnion, Genf. Uebertragung laut Erklärung vom 24. August 1942 zugunsten der Süddeutsche Arguswerke Heinrich Koppenberg Kommanditgesellschaft, Karlsruhe (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 25. November 1942.

Cl. 110 b, n° 172481. 18 septembre 1933, 20 h. — Moteur synchrone monophasé de petites dimensions, à démarrage automatique. — Robert Constantine Graseby, New Malden (Surrey, Grande-Bretagne). Mandataires: Imer & de Wurtemberg ci-devant E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, Genève. Transmission selon déclaration du 21 septembre 1942 en faveur de Venner Time Switches Limited, Venner Works, Beverley Way, Kingston By-Pass Road, New Malden (Surrey, Grande-Bretagne). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève; enregistrement du 25 novembre 1942.

Kl. 119 a, Nr. 173201. 17. Januar 1933, 19 Uhr. — In eine Verbrauchsleitung einzubauende Kassier Vorrichtung. — Münzkassierer Mylo-Kommanditgesellschaft, Mannheim (Deutsches Reich). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. Uebertragung vom 5. November 1942 zugunsten von Esch & Co., Fabrikation, Mannheim (Deutsches Reich). Vertreter: F. A. von Moos, Luzern; registriert den 25. November 1942.

Kl. 125 b, Nr. 203831. 12. Mai 1938, 9 Uhr. — Einrichtung zum Entleeren von Tuben. — Louis Meyer, Erlen (Thurgau, Schweiz). Uebergang laut Erbgangsbescheinigung vom 17. November 1942 auf Frau Johanna Berckum-Meyer, Muri b. Bern; Frau Adelheid Gassner-Meyer, Sonnenbergstrasse 11; und Frau Paula Weiss-Meyer, Junkerngasse 55, Bern (Schweiz); registriert den 30. November 1942.

Kl. 125 b, Nr. 205043. 11. Juli 1938, 19 Uhr. — Spann- und Schliessvorrichtung für Drahtumschnürungen. — Fritz Holzberg, Wuppertal-Barmen (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 10. November 1942 zugunsten von Gust. Rafflenbeul, Abt. Hansa-Werk, Oststrasse 32/36, Wuppertal-Wichlinghausen (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 25. November 1942.

Kl. 125 b, Nr. 210695. 24. November 1938, 19 Uhr. — Spann- und Schliessvorrichtung für Drahtumschnürungen. — Fritz Holzberg, Wuppertal-Barmen (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 10. November 1942 zugunsten von Gust. Rafflenbeul, Abt. Hansa-Werk, Oststrasse 32/36, Wuppertal-Wichlinghausen (Deutsches Reich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 25. November 1942.

Cl. 125 b, n° 219326. 8 octobre 1941, 18 h. — Dispositif de fermeture d'un récipient en matière en feuille. — Fred Flückiger, Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève. Transmission du 2 novembre 1942 en faveur de la Fabrique de Cartonnages F. Jahnli, 1, Rue Verte, Genève (Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève; enregistrement du 25 novembre 1942.

Kl. 126 d, Nr. 221141. 16. Oktober 1941, 20 Uhr. — Elastischer Reifen ohne Luftschlauch für Leichtfahrzeuge. — Frau Marta Wechsler-Isler, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 21. November 1942 zugunsten von Josef Wechsler, und Fritz Wechsler jun., Zypressenstrasse 53, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 30. November 1942.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatar

Kl. 13 a, Nr. 175607. Ernst Hablützel, Zürich.
Kl. 13 a, Nr. 181759 mit 190885 (181759). Ernst Hablützel, Zürich.
Kl. 13 i, Nr. 174307. Ernst Hablützel, Zürich.

Löschungen — Radlazioni — Radiazioni

(5 Hauptpatente — 5 brevets principaux — 5 brevetti principali)

Kl. 4 d, Nr. 183611. Rollgitter für Verkaufslokale, Fenster, Garagen usw.
Cl. 4 d, n° 215878. Apparechio per avvolgere tende e tendoni.
Cl. 19 d, n° 213733. Dispositivo d'avvolgimento per filati.
Kl. 110 c, Nr. 219491. Maschine zum Bewickeln der Ständer von Elektromotoren (Löschung infolge Verzichts vom 4. Dezember 1942).
Cl. 128 a, n° 214760. Bâtiment déplaçable (radié le 17 novembre 1942 ensuite de renonciation).

Verzeichnis der am 1. Dezember 1942 veröffentlichten 238 Patentschriften

Liste des 238 exposés d'invention publiés le 1^{er} décembre 1942

Lista dei 238 esposti d'invenzione pubblicati il 1° dicembre 1942

218854	223225	223352	223389	223426	223465	223502	223550
219690	223226	223353	223390	223427	223466	223503	223555
220171	223227	223355	223391	223428	223467	223504	223556
220551	223228	223356	223392	223429	223468	223505	223558
222349	223229	223357	223393	223430	223471	223507	223563
222440	223230	223358	223394	223431	223472	223508	223564
223042	223231	223359	223395	223432	223473	223510	223565
223050	223233	223360	223396	223433	223474	223511	223566
223059	223267	223361	223397	223434	223475	223512	223567
223100	223268	223362	223398	223435	223477	223513	223568
223105	223269	223363	223399	223437	223478	223515	223570
223111	223271	223365	223400	223438	223479	223519	223571
223116	223303	223366	223401	223439	223480	223522	223572
223124	223307	223368	223403	223440	223481	223523	223575
223167	223308	223369	223404	223441	223482	223524	223576
223171	223310	223370	223405	223442	223483	223525	223581
223172	223311	223371	223407	223443	223484	223526	223582
223176	223331	223372	223408	223445	223485	223528	223583
223180	223332	223373	223409	223447	223486	223529	223585
223185	223333	223374	223410	223448	223487	223530	223586
223192	223335	223375	223411	223449	223488	223535	223588
223193	223336	223378	223414	223451	223489	223536	223589
223199	223339	223380	223417	223452	223490	223537	223590
223203	223340	223381	223418	223453	223491	223539	223591
223208	223341	223382	223419	223454	223492	223541	223593
223220	223345	223383	223420	223455	223495	223542	223601
223221	223346	223384	223421	223459	223496	223545	223609
223222	223347	223385	223422	223460	223497	223547	223611
223223	223348	223386	223423	223461	223498	223548	
223224	223349	223388	223425	223463	223499	223549	

Ausserordentliche Massnahmen auf dem Gebiete des gewerblichen Rechtsschutzes

(BRB. vom 25. Juni 1941)

Mesures extraordinaires prises dans le domaine de la protection de la propriété industrielle

(ACF. du 25 juin 1941)

Misure straordinarie prese nel dominio della protezione della proprietà industriale

(DCF. del 25 giugno 1941)

Eingang von Wiedereinsetzungsgesuchen in Patentsachen

Demandes de réintégration en matière de brevets

Domande di reintegrazione in materia di brevetti

Datum der Einreichung Date de la présentation Data della presentazione	Klasse Classe Classe	Patent-Nr. Brevet n° Brevetto n°	Titel der Erfindung Titre de l'invention Titolo dell'invenzione
17. November 1942	38 c	168451	Schmierfett.

Infolge von

Guthelssung von Wiedereinsetzungsgesuchen wieder in Kraft gesetzte Patente

Brevets remis en vigueur par suite de demandes de réintégration

Brevetti rimessi in vigore in seguito all'accettazione di domande di reintegrazione

Klasse Classe Classe	Patent-Nr. Brevet n° Brevetto n°	Endtag der gesetzlichen Wiederherstellungsfrist Dernier jour du délai légal de rétablissement Ultimo giorno del termine legale di ristabilimento	Eingangstag des Wiedereinsetzungsgesuches Jour de la réception de la demande de réintégration Giorno d'arrivo della domanda di reintegrazione
19 c	174993	18. Oktober 1942	10. November 1942

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSE, par des lois ou ordonnances

Contrats collectifs de travail, force obligatoire générale

(Arrêté fédéral du 1^{er} octobre 1941 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail, art. 6 et 7; règlement d'exécution, art. 7; arrêté cantonal du 6 mars 1942)

Le groupe vaudois des maîtres serruriers et constructeurs de la Fédération vaudoise des entrepreneurs,

la Fédération suisse des ouvriers sur métaux et horlogers, la Fédération chrétienne des ouvriers sur métaux de la Suisse

ont présenté à l'autorité cantonale une demande tendant à ce que force obligatoire générale soit donnée au contrat collectif de travail qu'elles ont conclu entre elles, le 8 décembre 1942, pour la profession de serrurier, dont le texte est le suivant:

Chapitre premier — Champ d'application

Article premier. Le présent contrat collectif régit les relations qui s'établissent entre:

- a) les entreprises de serrurerie qui exploitent un atelier dans le canton de Vaud, et
- b) les ouvriers serruriers et manoeuvres de métier régulièrement ou temporairement occupés par ces entreprises à des travaux effectués dans le canton de Vaud.

Sont considérées comme entreprises de serrurerie:

- a) celles qui sont inscrites en cette qualité au registre professionnel du canton de Vaud, créé en vertu de l'arrêté cantonal du 20 juillet 1939;
- b) celles qui, n'étant pas inscrites au registre professionnel, occupent régulièrement ou temporairement un ou plusieurs ouvriers serruriers.

Chapitre II — Conclusion et résiliation du contrat de travail

Art. 2. Temps d'essai. Les quinze jours qui suivent le début du travail sont considérés comme temps d'essai. Durant cette période, chacune des deux parties peut résilier l'engagement en tout temps et sans avertissement préalable.

Art. 3. Délai de résiliation. 1. Après expiration du temps d'essai, la résiliation du contrat ne peut intervenir, de part et d'autre, que sept jours à l'avance. Si l'engagement a duré plus d'un an, ce délai est de quatorze jours.

2. Le congé ne peut être donné que par écrit, un samedi ou un jour de paie. L'employeur ne peut résilier le contrat pendant que l'ouvrier est malade ou au service militaire, ou encore pendant qu'il est au bénéfice de l'assurance-accidents pour incapacité totale et temporaire de travail.

3. L'ouvrier peut être mis en état de chômage partiel, sans que soient observés les délais fixés au premier alinéa. Lorsque l'employeur use de cette faculté, il s'engage à ne pas embaucher d'autre ouvrier de même catégorie tant que dure le chômage partiel.

Chapitre III — Durée du travail

Art. 4. Durée du travail hebdomadaire. 1. La durée normale du travail hebdomadaire ne peut dépasser pour chaque ouvrier quarante-huit heures. La semaine de travail se termine le samedi à midi au plus tard.

2. La durée du travail peut être prolongée, aux conditions de rémunération fixées à l'article 9:

- a) pour les entreprises soumises à la loi fédérale sur le travail dans les fabriques, aux conditions posées par cette loi;
- b) pour les autres entreprises, en cas d'absolue nécessité, soit:
 - 1° lorsque le renvoi et l'interruption des travaux présenteraient des dangers quelconques dont l'entreprise serait responsable;
 - 2° lorsque le renvoi ou l'interruption des travaux impliquerait des risques de mal-façon, ou serait de nature à causer des pertes ou des préjudices excessifs;
 - 3° lorsque les travaux s'exécutent dans des locaux publics ou privés qui, en raison de leur destination, ne peuvent être mis à la disposition de l'entreprise qu'en dehors des heures normales de travail;
 - 4° lorsqu'il s'agit de travaux accessoires qui ne peuvent se faire pendant les heures de travail proprement dites, tels que nettoyage, entretien ou remise en état du matériel mécanique.

3. Toute entreprise qui se trouve dans l'obligation de prolonger la durée du travail doit en aviser au préalable la commission de contrôle instituée par l'article 21 du présent contrat.

4. Sont réservées, pour ceux qu'elles concernent, les dispositions impératives des règlements communaux.

Art. 5. Horaire journalier de travail. Un horaire journalier de travail sera affiché dans tous les ateliers. Sur les chantiers de montage situés en dehors du rayon de deux kilomètres et demi prévu à l'art. 8, cet horaire sera fixé suivant les circonstances.

Art. 6. Jours fériés. 1. Sont jours fériés normaux: le 1^{er} et le deux janvier, le Vendredi-Saint, l'Ascension et Noël.

2. Le travail n'est autorisé ces jours-là qu'aux conditions posées à l'art. 4 pour la prolongation de la durée du travail.

3. La veille des jours fériés, le travail prend fin à 17 h.

4. L'ouvrier est en droit de chômer le jour du 1^{er} mai, à la condition d'en aviser son patron le jour précédent.

Chapitre IV — Salaire

Art. 7. Tarif minimum des salaires. 1. Les salaires-horaires minima sont fixés comme suit:

	Lausanne, Prilly, Pully, Crissier, Renens, Lutry	Région Montreux	Autres localités du canton
	fr.	fr.	fr.

a) pour les ouvriers serruriers possédant leur certificat de capacité professionnelle, conformément à la loi fédérale sur la formation professionnelle, pendant les 3 ans qui suivent la sortie d'apprentissage:			
salaire de base au 31 août 1939	1.20	0.95	0.90
allocations de renchérissement du 1 ^{er} avril 1940	0.05		
15 janvier 1941	0.05		
1 ^{er} octobre 1941	0.05		
1 ^{er} juin 1942	0.05		
	+ 0.20	0.20	0.20
	1.40	1.15	1.10
b) pour les ouvriers ayant 3 ans de pratique après la fin de l'apprentissage:			
salaire de base au 31 août 1939	1.40	1.20	1.15
allocations de renchérissement comme ci-dessus	+ 0.20	0.20	0.20
	1.60	1.40	1.35
c) pour les ouvriers qualifiés, sachant travailler seuls, d'après plans, ou ayant obtenu un certificat de perfectionnement:			
salaire de base au 31 août 1939	1.60	1.40	1.35
allocations de renchérissement comme ci-dessus	+ 0.20	0.20	0.20
	1.80	1.60	1.55
d) pour les manoeuvres de métier ayant travaillé pendant un an au moins dans des ateliers de serrurerie:			
salaire de base au 31 août 1939	1.25	1.05	1.—
allocations de renchérissement comme ci-dessus	+ 0.20	0.20	0.20
	1.45	1.25	1.20

2. Pour les ouvriers ou manoeuvres dont les aptitudes professionnelles sont manifestement insuffisantes, ainsi que pour les manoeuvres occasionnels, le montant du salaire sera déterminé de gré à gré entre patron et ouvrier. Un recours à la commission paritaire est réservé.

Art. 8. Indemnités de déplacement. 1. Si l'ouvrier doit travailler à plus de deux kilomètres et demi de son domicile et de l'atelier, l'employeur lui alloue une indemnité de 2 fr. 50 pour le repas de midi, ou lui rembourse les frais de voyage au tarif ordinaire, en cas de correspondance favorable. Il en sera de même pour les courses du matin et du soir.

2. Le temps consacré au voyage ne donne droit au salaire que s'il empiète sur l'horaire journalier normal.

3. Si l'ouvrier doit coucher hors de chez lui, l'employeur est tenu de lui assurer à ses frais une chambre et une pension convenables.

4. L'ouvrier peut rentrer à son domicile tous les deux dimanches, aux frais de l'employeur.

Art. 9. Indemnités pour heures de travail supplémentaires. travail de nuit et travail du dimanche. 1. Le patron doit verser à l'ouvrier un supplément de salaire de 25%:

- a) pour chaque heure de travail effectuée le samedi après-midi ou en plus des quarante-huit heures que comprend la semaine normale;
- b) pour le travail de nuit, soit pour le travail effectué de huit heures du soir à six heures du matin (cinq heures du matin du 1^{er} mai au 15 septembre);
- c) pour le travail effectué le dimanche et les jours fériés.

Art. 10. Travail aux pièces. 1. En cas de travail aux pièces, les conditions de salaire se déterminent par le libre accord du patron et de l'ouvrier.

2. Les dispositions du présent contrat relatives à la durée du travail et à l'horaire journalier doivent toutefois être respectées. En outre, le salaire horaire fixé à l'art. 7 est en tous cas garanti à l'ouvrier.

Art. 11. — Paiement du salaire. La paie se fait tous les deux vendredis, pendant les heures de travail, au bureau ou sur le chantier.

Art. 12. Assurance-accidents complémentaire. 1. Le patron est tenu de contracter en faveur de ses ouvriers, auprès de la Caisse nationale suisse d'assurance en cas d'accidents, une assurance complémentaire aux termes de l'art. 62 de la LAMA.

2. Les primes y relatives sont à la charge de l'ouvrier.

Chapitre V — Vacances payées

Art. 13. 1. Après deux ans de pratique dans le métier, tout ouvrier ou manoeuvre a droit, chaque année, à des vacances dont l'employeur fixe librement la date.

2. Pour assurer la rétribution de l'ouvrier pendant ses vacances, l'employeur lui remet gratuitement, à la fin de chaque période de paie et pour une valeur correspondant au 2% du salaire brut, des « timbres vacances », émis par l'entreprise ou par une caisse professionnelle, à des conditions telles que le bénéficiaire puisse en exiger la contre-valeur au moment où il prend les vacances auxquelles il a droit.

3. La durée des vacances est déterminée par la valeur des timbres accumulés par l'ouvrier. Elle est d'autant de jours que cette valeur comprend de fois le salaire journalier normal calculé sur la base de huit heures de travail.

4. Sont réservées, pour ceux qu'elles concernent, les dispositions impératives de règlements communaux plus favorables à l'ouvrier.

5. L'ouvrier ne peut renoncer à son droit aux vacances, ni aux « timbres-vacances ». Il lui est interdit de faire commerce des timbres qu'il a reçus.

Chapitre VI — Obligations de l'ouvrier

Art. 14. Heures de travail. 1. L'ouvrier s'engage à observer strictement l'horaire journalier prévu à l'article 5 du présent contrat. Il devra se trouver à l'heure au chantier ou à l'atelier, de façon à effectuer sa journée complète de travail.

2. Il ne pourra s'absenter avant l'heure prévue qu'avec l'autorisation préalable du patron ou du chef d'atelier.

3. Pour toute heure ou fraction d'heure d'absence non autorisée, le patron est en droit d'opérer une réduction de salaire qui ne peut toutefois dépasser le salaire-horaire.

Art. 15. Outillage et matériel. 1. L'ouvrier doit soigner et tenir en bon état l'outillage et le matériel qui lui sont confiés.

2. Le patron est en droit de déduire du salaire la contre-valeur, estimée au prix de revient, de l'outillage et du matériel perdus ou détériorés par la faute de l'ouvrier. Toutefois, celui-ci ne répond que des outils qu'il peut garder sous clé. En outre, et sauf en cas de dol, la déduction ne doit pas priver le faitif de ce qui est nécessaire à son entretien et à celui de sa famille: elle ne peut en tous cas excéder, à chaque paie, le salaire des six premiers jours de travail.

Art. 16. Exécution des travaux. L'ouvrier doit exécuter les travaux qui lui sont confiés selon les règles du métier et conformément aux instructions reçues. Il est tenu de réparer, par une indemnité ou de toute autre manière, le dommage qu'il cause à l'employeur par négligence ou imprudence ou intentionnellement.

Art. 17. Travaux interdits. 1. L'ouvrier s'interdit d'effectuer, tant que dure son engagement, des travaux professionnels, pour son propre compte ou pour le compte d'un tiers.

2. Les infractions à cette règle peuvent justifier, dans les cas graves, le renvoi immédiat du coupable, sans qu'il puisse prétendre à aucune indemnité pour renvoi abrupt.

3. Les deux alinéas précédents s'appliquent aussi à l'ouvrier mis en état de chômage partiel sans que soit résilié son contrat de travail.

Art. 18. Garantie. 1. Il sera fait, sur la paie de chaque ouvrier, une retenue unique dont le montant ne dépassera pas le salaire afférent à deux journées de travail. A la demande de l'ouvrier, cette retenue sera répartie sur plusieurs journalines si, opérée en une fois, elle devait le priver du minimum nécessaire à son entretien et à celui de sa famille.

2. L'employeur est en droit de prélever sur cette retenue l'indemnité que l'ouvrier pourrait lui devoir:

- a) pour perte ou détérioration du matériel (art. 15);
- b) pour travaux défectueux (art. 16);
- c) pour rupture de contrat, l'article 26 de la loi fédérale sur le travail dans les fabriques étant réservé.

3. Déduction faite des prélèvements éventuellement opérés en application de l'alinéa précédent, la retenue sera restituée à l'ouvrier à son licenciement.

Chapitre VII — Maintien de la paix sociale

Art. 19. 1. Pour toute la durée du présent contrat, les associations contractantes, ainsi que les patrons et ouvriers individuellement, renoncent à user de moyens coercitifs, tels que grève, cessation du travail, lock-out, etc., dans quelque but que ce soit.

2. La violation de cette obligation constitue un juste-motif de résiliation du contrat collectif ou du contrat individuel, cela sans préjudice de dommages-intérêts.

Art. 20. 1. Les conflits collectifs relatifs à l'exécution, à l'interprétation ou à la révision du présent contrat, seront réglés selon la procédure d'arbitrage prévue à l'art. 14 des statuts de la communauté professionnelle de l'industrie de la serrurerie.

2. La sentence arbitrale rendue à la suite de cette procédure lie les parties et a les mêmes effets que le présent contrat.

Chapitre VIII — Contrôle et sanctions

Art. 21. Commission paritaire. 1. Le contrôle de l'application du présent contrat incombe à une commission paritaire composée de cinq patrons serruriers désignés par le Groupe vaudois des maîtres serruriers et constructeurs, et de cinq ouvriers serruriers, désignés par les groupements ouvriers signalaires, selon le principe de la représentation proportionnelle.

2. Les secrétaires des associations contractantes peuvent assister aux séances de cette commission.

3. Celle-ci a pour tâche de contrôler:

- a) l'application des normes relatives aux salaires et indemnités;
- b) l'application des dispositions relatives à la durée du travail;
- c) l'application des dispositions relatives aux vacances (art. 13).

4. Pour effectuer ces différents contrôles, la commission paritaire peut exiger qu'on lui présente:

- a) les carnets de paie des ouvriers;
- b) les livrets sur lesquels sont apposés les « timbres-vacances » remis à l'ouvrier.

5. Elle peut déléguer ses pouvoirs de contrôle à des sous-commissions composées de deux de ses membres.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis vom 15. Dezember 1942 — Situation au 15 décembre 1942

Aktiven — Actif	Veränderungen seit d. letzten Ausweis	
	Fr.	Fr.
1. Goldbestand — Encaisse or	3 564 329 445.45	+ 19 253 174.70
2. Devisen — Disponibilités à l'étranger deckungsfähige — pouvant servir de couverture andere — autres	45 708 323.34 5 489 171.22	— 205 877.93
3. Inlandportefeuille — Portefeuille effets Suisse Wechselsol — Effets de change Schatzanweisungen — Rescriptions	130 097 464.57 11 800 000.—	+ 13 727 882.70
4. Wechselsol der Darlehenskasse der Eidgenossenschaft Effets de la Caisse de prêts de la Confédération	11 300 000.—	—
5. Lombardvorschüsse mit 10tägiger Kündigungsfrist Avancés sur nantissement dénonçables à 10 jours andere Lombardv. — autres avances s. nant.	16 443 241.71	— 2 145 913.69
6. Wertschriften — Titres	64 536 322.40	—
7. Korrespond. im Inland — Corresp. en Suisse	7 423 224.05	+ 3 135 654.63
8. Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif	259 725 245.22	+ 16 743 985.37
Zusammen — Total	4 116 852 437.96	

Passiven — Passif	Veränderungen seit d. letzten Ausweis	
	Fr.	Fr.
1. Eigene Gelder — Fonds propres	40 500 000.—	—
2. Notenumlauf — Billets en circulation	2 481 655 945.—	+ 3 574 530.—
3. Tägt. fäll. Verbindlichkeiten — Engagements à vue	1 356 517 240.09	+ 45 990 709.03
4. Sonstige Passiven — Autres postes du passif	238 179 252.87	+ 943 666.75
Zusammen — Total	4 116 852 437.96	

Diskontsatz 1½% seit 26. Nov. 1936 | Lombardzinsfuß 2½% seit 26. Nov. 1936
Taux d'escompte 1½% dep. le 26 nov. 1936 | Taux pour avanc. 2½% dep. le 26 nov. 1936

Kanada — Aufhebung von Einfuhrverboten

Einer telegraphischen Meldung aus Montreal ist zu entnehmen, dass

	Kanadische Zolltarifposition
Schreibmaschinen	414
Diktaphone	414 a
Rechenmaschinen	414 c
Nähmaschinen	415 d und e

auf der Liste der in Kanada einfuhrverbotenen Artikel gestrichen worden sind. Diese Erzeugnisse konnten bis anhin nur mit einer Einfuhrbewilligung eingeführt werden. 294. 17. 12. 42.

Canada — Suppression d'interdictions à l'importation

Il résulte d'une communication télégraphique de Montréal que les

	Position du tarif douanier canadien
machines à écrire	414
dictaphones	414 a
machines à calculer	414 c
machines à coudre	415 d et e

ont été radiées de la liste des articles dont l'importation au Canada est interdite. Jusqu'ici, lesdites machines ne pouvaient être importées qu'avec une licence d'importation. 294. 17. 12. 42.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne

Zu verkaufen:

3 Sulzerdampfkessel

13 Atm., je 84 m² Heizfläche, horizontaler Kessel, mit 2 Weiröhren und Ueberhitzer, Länge 9000 mm, Durchmesser 2000 mm, Blechstärke 21,5 mm, in tadellosem Zustand zum Wiedereinbau.

Anfragen unter Chiffre A 7654 Q an Pnblietas Basel. Q 331

Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel
Basel

Erhöhung des Grundkapitals
von Fr. 20 000 000 auf Fr. 40 000 000

Gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft vom 16. Dezember 1942 wird das Grundkapital der Gesellschaft durch Ausgabe von

Fr. 20 000 000 = 20 000 Namenaktien zu Fr. 1000
Nrn. 20 001—40 000

erhöht.

Je eine alte Aktie berechtigt zum Bezug einer neuen Aktie zum Emissionskurs von Fr. 1000, worauf vorerst Fr. 200 einzuzahlen sind.

Der bei der Ausgabe zu bezahlende Emissionsstempel wird von der Gesellschaft übernommen.

Die neuen Aktien sind im Verhältnis der auf das Grundkapital einbezahlten Beträge ab 1. Januar 1943 dividendenberechtigt.

Die Ausübung des Bezugsrechtes geschieht vom 17. Dezember 1942 bis und mit 18. Januar 1943 durch Vorweisung der alten Aktien zur Abstempelung und gleichzeitige Einzahlung von Fr. 200 pro Aktie beim Schweizerischen Bankverein in Basel, Genf und Zürich. Die endgültigen neuen Aktientitel können von den Bezugsberechtigten vom 1. April 1943 an beim Schweizerischen Bankverein in Empfang genommen werden.

Bis zur gänzlichen Zuteilung der neuen Aktien auf Grund dieser Publikation hat der Schweizerische Bankverein sämtliche neuen Aktien gezeichnet und mit 20% einbezahlt.

Der ausführliche Prospekt steht an der Kasse der Gesellschaft sowie bei sämtlichen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen des Schweizerischen Bankvereins zur Verfügung der Aktionäre.

BASEL, den 16. Dezember 1942.

Für den Verwaltungsrat der
Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel,

der Präsident:

Dr. J. Brodbeck-Sandreuter.

Q 330

Ventilator AG., Stäfa

Einladung

zur 25. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 29. Dezember 1942, vormittags 11 Uhr, im Casino in Basel

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der 24. ordentlichen Generalversammlung vom 30. Dezember 1941.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes für 1941/42 und des Rechnungsabchlusses auf 30. Juni 1942 mit Bericht der Kontrollstelle. Beschlussfassung über diesen Rechnungsabschluss und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Gewinnsaldos auf 30. Juni 1942.
4. Anträge des Verwaltungsrates betreffend Verwendung einer Reserve.
5. Wahl der Kontrollstelle für 1942/43.
6. Umfrage.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, können Zutrittskarten gegen Hinterlage ihrer Aktien oder gegen hinreichend betrachten Ausweis über deren Besitz bis spätestens Donnerstag, den 24. Dezember 1942, bei der

Schweizerischen Treuhandgesellschaft, Basel, St.-Albananlage 1, oder
Zürich, Bahnhofstrasse 66,

beziehen.

Vom 19. Dezember 1942 an liegen am Sitze der Gesellschaft in Stäfa, ferner bei der Schweizerischen Treuhandgesellschaft in Basel und Zürich, der Geschäftsbericht für 1941/42, die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung auf 30. Juni 1942 und der Bericht der Kontrollstelle zur Einsicht der Aktionäre auf.

Z 679
Der Verwaltungsrat.

Eidgenössisches Finanz- und Zolldepartement

Auslosung von Obligationen der Eidgenössischen 3%-Anleihe von 1903

Die Auslosung der per 15. April 1943 zur Rückzahlung gelangenden Obligationen der Eidgenössischen 3%-Anleihe von 1903 wird Freitag, den 15. Januar 1943, 10 Uhr vormittags, im Zimmer Nr. 70 des Verwaltungsgebäudes des Eidgenössischen Finanzdepartements in Bern stattfinden.

Bern, den 15. Dezember 1942.

521
Eidgenössische Finanzverwaltung,
Kassen- und Rechnungswesen.

Département fédéral des finances et des douanes

Tirage au sort des obligations de l'emprunt fédéral 3% de 1903

Le tirage au sort des obligations de l'emprunt fédéral 3% de 1903, appelées au remboursement pour le 15 avril 1943, aura lieu vendredi 15 janvier 1943, à 10 heures du matin, bureau n° 70, bâtiment de l'Administration du Département fédéral des finances, à Berne.

Berne, le 15 décembre 1942.

521
Administration fédérale des finances,
Service de caisse et de comptabilité.

Gewerbebank Zürich

Obligationen-Kündigung

Wir kündigen hiermit sämtliche bis 31. März 1943 kündbar werdenden Obligationen unserer Bank auf die vertragliche Frist von sechs Monaten zur Rückzahlung.

Konversions-Angebot

Für den Fall des sofortigen Umtausches offerieren wir die Konversion dieser Titel in

3%-Obligationen unserer Bank, 5 Jahre fest.

Zürich, den 15. Dezember 1942.

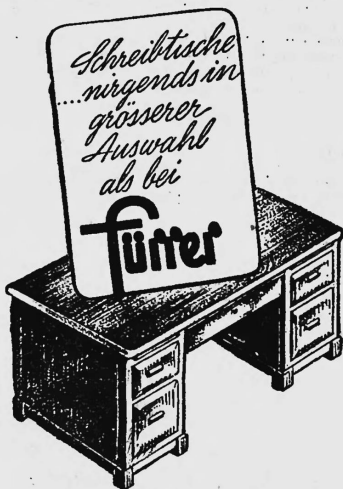
521
Die Direktion.

Zum Apéritif in die
Metro-Bar
Fraumünsterstr. 14, Leitung G. Gubser

Diebes- und feuersicherer Z 671
PANZERSCHRANK
mit Stufenfalz und 2 Tresoren zu verkaufen.
Auskunft: Telefon 3 48 50, Zürich.

Seit Jahren
Spezialhaus
für **Karteien**
und **Registru-**
turen. Kosten-
lose Beratung.
RÜEGG-NAEGEL
Bahnhofstrasse 22
Tel. 3 37 08

Ein kleinerer sowie ein grösserer
Kassenschrank
feuerfest und diebsicher, gebraucht, jedoch wie neu,
günstig zu verkaufen. 517
Anfragen erbeten unter D 9208 Y an Publicitas Bern.



Jeder Schreibtisch arbeitsparend organisiert
Verlangen Sie unsere Katalogblätter A und H
RUD. FURRER SOHNE AG., ZÜRICH, TEL. 3 48 80
Münsterhof 13

Volksbank in Reinach (Aargau)

Wir kündigen hiermit alle über 3% verzinslichen
Obligationen

unseres Institutes, deren feste Anlagezeit bereits schon
abgelaufen ist oder im Jahre 1943 abläuft, auf die
titelgemässe Frist von sechs Monaten zur Rückzahlung.
Die Verzinsung hört mit dem Auslauf der Kündigungs-
frist auf. (U 103)
Gleichzeitig offerieren wir die Konversion der gekün-
digten Titel zu den jeweils geltenden Bedingungen.
Reinach, den 15. Dezember 1942. Die Direktion.

Liste des bureaux de l'économie de guerre du DEP
(Etat en novembre 1942)

Cette liste peut être commandée sous forme de tirage à
part (8 pages) au prix de fr. —.30 (port compris).
Envoi contre remboursement ou contre versement préalable
sur compte de chèques postaux III 5600, Feuille officielle
suisse du commerce, Effingerstrasse 3, Berne.

Schweizerische Schälmmühle E. Zwicky AG.
Hasli-Wigoltingen

Die Aktionäre werden hiermit zur
ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 28. Dezember 1942, 15 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, zur
Behandlung der statutarischen Geschäfte eingeladen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Revisionsbericht sowie Geschäfts-
bericht mit Antrag über die Verwendung des Jahresergebnisses liegen im Bureau
der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf, woselbst die Aktionäre gegen
Ausweis über ihren Aktienbesitz bis spätestens 28. Dezember 1942 die Stim-
rechtsausweise beziehen können. W 63

Der Verwaltungsrat.



im Dienste

der Telefon-
abonnenten

Einzigartige Telefon-Kontroll-
uhr im Telefonapparat einge-
baut. Schweizer Präzisionswerk.
Sekundengenaue Gesprächs-
kontrolle. Konkurrenzlos in Preis
und Leistung.

Das Telefon beherrscht
die Welt
**TELECO beherrscht
das Telefon**

Prospekte und unverbindliche Vor-
führung durch die Generalvertretung:
E. W. STEIGER AG.
Seidengasse 17, Zürich 1
Telefon 7 97 38

Diebes- und feuersicherer
Kassa- u. Bücherschrank
(Panzerschrank) On 104

sowie **Garderobeschränke** zu kaufen gesucht.
Offerten unter Chiffre 23208 On an Publicitas Olten.

Kaufmann, On 102

Schweizerbürger, in leitender Stellung, **wünscht sich**
umständehalber zu **verändern**, womöglich durch aktive
Beteiligung an Handels- od. Fabrikationsunternehmeu.
Offerten unter Chiffre 23163 an Publicitas Bern.

Patente

in allen Ländern durch
Dipl. Ing. J. SPÄLTY
Limmatquai 32, Zürich
Tel. 2 85 85

Handels- & Rechts-Anskünfte
Renseign. commerc. & juridiq.

Bellinzona: Auxilium:
Dr. S. Zeli, Advokat und
Notar. Tel. 6 63.
Chur: **Juon & Cie.**, Ink. u. Inf.

Credita
Küssnacht

Luzern: **A. Ammann**, Sachw.,
Hirschmattstr. 26, Tel. 371 07.

Comptoir Th. Eckel AG.,
gegr. 1858. Anskünfte u.
Inkass. Basel, Bern, Genf,
Lugano, Luzern, Zürich.

Erfinder

berietet Ingenieure über Pa-
tent-Erfindung und Ver-
wertung im In- und Auslande
die Firma **PERUHA G.**
Schwanengasse 4, Bern, Tel.
2.35.04. Agenturen in allen
grösseren Städten.
Verlangen Sie Prospekte

Maschinen-Reisender

übernimmt
Vertretung

auf Maschinen für Wirt-
schaft, Landwirtschaft und
Haushalt.

Offerten unter D 9549 G1
an Publicitas Glarus.
Abonnement und rote Karte
vorhanden. G1 85

Obligations à lots 2 1/2 %
Société coopérative d'habitations salubres, à Genève

29^{me} tirage du 15 décembre 1942

1 obligation remboursable en 10 000 fr.	N° 40784		
2 obligations remboursables en 1000 fr.	N° 45881	54110	
10 obligations remboursables en 250 fr.	N° 7190	8379	15320
	7590	10223	25762
30 obligations remboursables en 100 fr.	N° 1090	7563	16967
	3907	12780	21673
	5329	13498	21750
	5661	13998	24094
	6632	14538	24171
	7525	15602	25383
			31530
			34403
			48217
			50841
			46681
			47529
			52936
			57970
			58117
			58537

Les obligations dont les numéros précédent seront remboursées à partir du 4 janvier
1943 aux guichets de:

MM. PICTET & Cie, Rue Diday 6, à Genève,

sans frais, sous déduction du timbre fédéral de 17% sur les primes. Les titres doivent
être présentés coupon au 1^{er} juillet 1943 attaché.

Toutes les obligations sorties aux tirages antérieurs ont été présentées au rembour-
sement, à l'exception des titres suivants:

- N° 48001 remboursable en 100 fr., sorti au tirage du 15 décembre 1938,
- N° 4636 remboursable en 250 fr., sorti au tirage du 13 juin 1941,
- N° 59349 remboursable en 100 fr., sorti au tirage du 12 juin 1942.

X 225

Genève, le 15 décembre 1942.

PICTET & Cie, Genève.

Luzerner Kantonalbank

Kündigung

Unter Bezugnahme auf die früheren Publikationen kündigen
wir hiermit alle vom 1. Januar bis 31. März 1943 kündbar
werdenden, zu 3%, und höher verzinslichen **Obligationen**
unseres Institutes auf sechs Monate zur Rückzahlung.
Dagegen offerieren wir den Inhabern solcher Titel bis auf
weiteres und soweit Konvenienz die

Konversion

in Obligationen auf 5 bis 8 Jahre fest zu 3 %
unter Verrechnung des alten Zinssatzes bis zum Ablauf der
Kündigungsfrist. **Für gekündigte und nicht kon-**
vertierte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf
der Kündigungsfrist auf.

Luzern, den 17. Dezember 1942.

DIE DIREKTION